

Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für das nördliche Dresdner Land, Amtsblatt der Stadt Radeburg, enthält die Amtsblätter für Ebersbach, und den AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ und die Mitteilungsblätter für Medingen und Tauscha

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 08.07.2012 nächste Ausgabe: 05.08.2012

Grundschule Radeburg

Heiße Waffeln, heiße Waffeln!



Wie werden Waffeln gebacken?

Mit diesen Worten starteten die Schüler der Klasse 1 A der Grundschule Radeburg ihre große Waffel-Back-Aktion in der Radeburger

REWE Filiale am Donnerstag, 31.06.2012. Mit selbst gestalteten Plakaten lockten die Kinder zahlreiche Käufer an ihren Ver-

kaufsstand. Auch das Backen der Waffeln hatten die Kinder, mit Unterstützung von Frau May, Frau Berndt und Frau Herrmann, fest im Griff. Spannende Rätselfragen mit dem Lesedetektiv des Teams der Firma Bahlsen rundeten den Vormittag gelungen ab.

Dieser Tag hat allen Schülern großen Spaß bereitet und bot durch das gemeinschaftliche Vorhaben zahlreiche Lernchancen für die Kinder.

Die Kinder, Lehrer und Eltern der Klasse 1 A bedanken sich recht herzlich bei Frau Habermann, Filialleiterin des REWE, für die Bereitstellung der Zutaten und aller benötigten Materialien sowie bei der Firma Bahlsen und Team für die vielen Überraschungen.

Die Klasse 1A der Grundschule Radeburg



Mit diesen Plakaten wurden die zahlreichen Käufer angelockt.



Jugendfeuerwehr Radeburg

Radeburgs Jugendfeuerwehr mit beachtlichem 3. Platz

Die Radeburger Jugendfeuerwehr erkämpfte sich beim Kreiswettkampf der Jugendfeuerwehr-Gruppenstaffette am 03. Juni in Glaubitz einen beachtlichen 3. Platz und musste nur den Mannschaften von Kleinnaundorf und Gröditz den Vortritt lassen. In zwei Wertungsdurchgängen wurde die beste Mannschaft in der Dis-

ziplin Gruppenstaffette gesucht. Hier galt es für die Wettkämpfer auf einer Bahn von 80 Metern Länge Schläuche auszurollen und diese an Verteiler und Strahlrohr anzukuppeln. Ein weiterer Starter musste während des Laufens seinen Koppel anlegen, den Helm aufsetzen und anschließend einen Kreuzknoten, einen Zimmer-

mannsschlag und einen Mastwurf binden. Für die beiden Schlussläufer galt es, mit der Kübelspritze drei Ziele zu treffen. Am Ende zählten die richtige Ausführung der Aufgaben und natürlich die Schnelligkeit, wobei der Spaß nicht zu kurz kommen durfte.

Beide Wertungsläufe wurden durch unsere Jugendlichen ohne Fehler absolviert. Im ersten Wertungslauf erkämpften sie sich eine Zeit von 02:16,10 Minuten und im zweiten eine Zeit von 1:57,38 Minuten.

Die sehr gute Zeit und die fehlerfreie Ausführung sicherten den Jugendlichen den verdienten und unerwarteten 3. Platz, da unsere Mannschaft doch aus recht jungen Wettkämpfern bestand.

Insgesamt nahmen 198 Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren am Pokallauf teil.

MM



Glückwunsch für den 3. Platz

Windkraft

Gemeinsame Erklärung der Arbeitsgruppe „Windkraft“ der Gemeinde Ebersbach

Am Donnerstag, dem 21.6. fand 19.30 Uhr auf Einladung der Bürgermeisterin die erste Beratung der Arbeitsgruppe „Windkraft“ der Gemeinde Ebersbach im Gemeindeamt Ebersbach statt. In der Arbeitsgruppe werden ab sofort sechs Vertreter des Gemeinderates, sechs Vertreter der Bürgerinitiative „Gegenwind Rödersche Heide“, Bürgermeisterin Margot Fehrmann sowie Michaela Ritter als

Vertreterin des Regionalmanagements der ILE-Region Dresdner Heidebogen mitarbeiten.

Inhalt der ersten Beratung der Arbeitsgruppe waren das gegenseitige Kennenlernen sowie der Austausch zu den Zielstellungen sowohl der Gemeinde Ebersbach als auch der Bürgerinitiative. Das Regionalmanagement wurde vom Vorstand des Dresdner Heidebogen

e.V. entsandt, um den begonnenen Abstimmungsprozess zu begleiten.

Die mehr als zweistündige Beratung der Arbeitsgruppe war geprägt von einem fairen Umgang miteinander. Alle Standpunkte konnten geäußert und ausführlich begründet werden. Der so begonnene Diskussionsprozess soll Ende Juli mit einer weiteren Beratung der Arbeitsgruppe fortgesetzt werden.

56. Saison des Radeburger Karnevals

Jagdfieber im Kleinstadtrevier



Es hat diesmal etwas länger gedauert als gewöhnlich, bis das Motto der 56. Saison stand, aber jetzt ist es Gewissheit: Ab 11.11. um 11.11 Uhr wird in Rabu gejagt. Einer der Gründe für's Jagen mag sein, dass wir wieder eine sehr kurze Saison haben, denn schon am 11. Februar ist der Umzug und am 13.2.13 ist alles schon wieder vorbei. Da ja auch noch das Ende des Maja-Kalenders dazwischen kommt, kann die Saison sogar noch kürzer sein. Also auf geht's!

Schwer dürfte es auch nicht sein, wieder die zum Motto passende Idee für die Umzugsgruppe, den Umzugswagen und die Kostüme zu finden, denn das Motto setzt sich aus vier Teilen zusammen, wobei jeder Teil schon für sich eine Fundgrube ist.

Jagd

Was alles gejagt werden wird, ist freilich wieder der Fantasie der Narren überlassen. Die aktuellen Jagdthemen sind die Jagd auf Wildschweine, aufs Bernsteinzim-

mer, die Jagd auf schwarze Löcher (Nasa), die Jagd auf Osama, auf Roter Oktober, auf den bösen Wolf, auf Christian Wulff, auf Radfahrer, auf das Moorhuhn, mit Honecker und Mielke, nach dem runden Leder, nach neuen Rekorden, wie zum Beispiel dem kleinsten Teilchen oder dem Olympiagold, die Jagd der Ghostbusters, Lützows wilde verwegene... ach Euch wird schon was einfallen.

Fortsetzung auf Seite 3

Landesgartenschau Löbau

Gärtnerei Habelt repräsentierte die Zillestadt

Die Stadt Löbau ist in diesem Jahr Ausrichter der 6. Sächsischen Landesgartenschau. Die Landesgartenschau wird regelmäßig über einen Wettbewerb an Bewerber vergeben, die über einen europaweit ausgeschriebenen landschaftsarchitektonischen Ideen- und Realisierungswettbewerb den überzeugendsten Entwurf zur dauerhaften Revitalisierung brachliegender städtischer Flächen haben. Die Landesgartenschau selbst ist dann praktisch „nur“ die feierliche Inbetriebnahme der Anlagen. Sie erinnern sich sicher noch an die Landesgartenschau 2002 in Großenhain. Auch damals schon mit dabei: die Gärtnerei Habelt aus Radeburg.

Der Wettbewerb zur Schau untergliedert sich in einen Ideen- und einen Realisierungsteil. Letzterer umfasst die Gestaltung der Flächen für die Landesgartenschau während des Veranstaltungsjahres sowie auf Dauer angelegte Elemente.

Ziel ist es, eine dauerhaft wirksame grüne Revitalisierung städtebaulich vernachlässigter Flächen zu schaffen und die Attraktivität der Stadt für ihre Bewohner und Besucher zu verbessern. Es soll ein neuer öffentlicher Freiraum entstehen und ehemalige Industriebrachen eine neue sinnvolle Nutzung finden. Gleichzeitig sollen den gärtnerischen Berufsverbänden Möglichkeiten geboten



Carola und Michael Habelt arrangieren Blumen aus Radeburg mit Zille-Motiven

werden, sich in anspruchsvollem Rahmen einem breiten Publikum zu präsentieren.

Der Bereich um die ehemalige Löbauer Zuckerfabrik ist das Kernstück der sanierten Industriebrache in Löbau. Daraus ist das so genannte Zuckerplaat als Festplatz entwickelt worden. Ein Baumhain aus Zuckerahornen (acer saccharum) wurde angelegt. Das ehemalige Zuckerlager ist nun Café und Ausstellungsfläche für die Gärtner. Vom 21.06. - 04.07. 2012 fand im Obergeschoss dieses Gebäudes die 5. Blumenhallenschau unter dem Titel "Die Farbe machts! - Blütenrausch im Blumenmeer" statt, veranstaltet vom Landesverband Gartenbau Sachsen e.V.

Mit dabei war, wie schon immer seit der 3. Landesgartenschau in Großenhain, auch die Gärtnerei Habelt aus Radeburg, die wieder die Gelegenheit nutzte, um auch Werbung für die Zillestadt Radeburg zu machen.

Die Landesgartenschau kann noch bis 14. Oktober besucht werden. Ab 4. Oktober gibt es dann auch letztmalig wieder mit Beteiligung der Gärtnerei Habelt eine Blumen-schau, die unter dem Motto steht „Was jetzt noch alles blüht“.

K.Kroemke

Weitere Informationen, Bilder und Links erhalten Sie im Internet unter www.radeburger-anzeiger.de

Auf Knopfdruck sicher!



Zuhause – das bedeutet Sicherheit und Schutz.
Somfy Motorisierungslösungen tragen dazu bei, zum Beispiel mit einer Einbruchhemmung, die das Hochschieben der Rollläden erschwert. Fragen Sie Ihren Somfy Profi.

Ihr Somfy-Experte
G. HENTSCHEL
Berbisdorf · Am Schlosspark 3
01471 Radeburg
Tel./Fax: (03 52 08) 49 19 • www.tore-hentschel.de





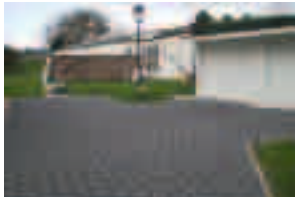
Ökopflaster „OMEGA“

„Das Ökologische... quadratisch“

- 3cm angeformte Abstandshalter
- konstante Fugenbreite
- Öffnungsanteil der Fläche ca. 27%
- mit Fase, passender Vollstein

Weitere Baustoffe für Hof und Garten finden Sie unter: www.grafe.de E-Mail: t.grafe@grafe.de

Großenhainer Str. 29
01561 Schönfeld
Tel: 03 52 48 / 83 00
Fax: 03 52 48 / 8 30 77 / 78



25,- € pro Wohnung am Tag

Urlaub in Ungarn

Ferienhaus – nahe Balaton

- 4 Ferienwohnungen à 45m² mit TV, Dusche, WC
- Bio-Bauernhof direkt nebenan
- 50min zum Balaton
- großes Thermal- & Spaßbad in Zalakaros (9km)
- großer Garten – Sonnenliege & Fahrräder kostenlos zu verleihen
- Haustiere willkommen

Kontakt unter:
André Hertwig
Eichenstraße 2b · 01471 Radeburg
Mobil: 01 77 / 26 04 65 0
E-mail: andreherwig@gmx.de
Web: www.zala-therm.com



Wintergärten R Markisen R Schwimmbadtechnik

seit 1990



- Planungsbüro kreativ
- Fachhandel kompetent
- Montage exakt

OT Hermsdorf
Am Steinbruch 28
01458 Ottendorf-Okrilla

035205-75 36 40
info@rr-wms.de
www.rr-wms.de

kostenfreier Beratungs- und Planungsservice vor Ort



Dachdeckermeister Mario Rothe

DÄCHER · ABDICHTUNGEN · FASSADEN · GERÜSTE

Meisterbetrieb in 5. Generation – seit 1880

Bahnhofstraße 8 · 01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08 / 8 10 30 · Fax: - / 8 10 31 · FU: 01 72 / 9 01 23 86
www.dachdecker-rothe.de

Mitglied der Dachdeckerinnung Dresden



Anzeige

Kulturwoche in Radeburg

Diese Publikation wird gesponsort von


SaxCon – die sächsische Kunst- und Kulturwoche im Radeburger Kulturbahnhof

Vom **29. Juli bis 5. August** finden beinahe täglich vielfältige Angebote rund um die schönsten Dinge des Lebens im Kulturbahnhof statt. Dabei kommen große und kleine Kunstfreunde voll auf ihre Kosten und auch für Kindergarten- und Schulgruppen wird reichlich geboten.

Eintritt:
Eintrittspreise entnehmen Sie den jeweiligen Programmteilen (s.u.) und www.saxcon.org oder www.bahnhof-radeburg.de

Parken:
außer am Familienwochenende ist das Parken vor dem Kulturbahnhof möglich. Am Familienwochenende (4. und 5. August) empfehlen wir das Parken im Gewerbepark Radeburg (der Fußweg zum Bahnhof beträgt ca. 10 Minuten) oder auf dem Lidl-Parkplatz.

Voranmeldung/Ticketverkauf:
Tickets sind über www.bahnhof-radeburg.de oder www.saxcon.org zu bestellen.
Für die Workshops für Kinder und Erwachsene wird um eine Voranmeldung gebeten unter 0171 5704437 oder per Email: ankunft@bahnhof-radeburg.de

Veranstaltungsprogramm:

Sonntag, 29. Juli

14.00 Uhr Eröffnung der Kunstwoche
Vernissage mit 12 Künstlern der Region: Andre Uhlig, Claudia M. Börner, Christine Grochau, Cvetanka Kirilova Schnorrbusch, Gabriele Seitz, Gabriela Schlenz, Petra Schade, Ramona Hellmann, Ralf Uhlig, Ronald E. Börner, Steffen Gröbner, Steffen Büchner
Gastaussteller:
Birgit Köhler – Theatermalerin, www.atelier-koehler.de,
Elisabeth Lorenz - Gedichte, www.elisalorenz.wordpress.com,
Uwe Pillar – Maler/Grafiker, www.kunsthofgohlis.de
Laudator:
Alexander Lange - Amtsleiter Kultur & Tourismus der Stadt Radebeul
Künstlerischelmusikalische Begleitung:
Chor des Kultur- und Heimatvereins Radeburg – Chorleitung Frau Rita Richert, Yiannis Brauweiler – Pianist, Myra Sequeira – Violine, Tänzerin Una Shamaa – Tanz performance, Georg Fröde – Percussion
Nur auf Voranmeldung oder Einladung möglich!

17:00 **Künstlercafé**
Künstlerporträts der ausstellenden Künstler

19:00 **Konzert:**
KOWA Jazz- und Blues, www.lutzkowalewski.de
Ticketpreis Abendkasse: 8,50 € • Vorverkaufspreis: 7,50 €

Montag, 30. Juli

10:00 **Schülerworkshop** – Töpfern mit Karla Israel
Bitte um Voranmeldung!

18:00 **Künstlercafé** – Künstlerporträts der ausstellenden Künstler
Steffen Gröbner – Malerei/Grafik
Steffen Büchner – Fotografie/Kleinplastik
Ralf Uhlig – Malerei/Grafik

18:30 **Salonmusik** – Kalle & Marion Fink

20:00 **Konzert:** Kirsten Balbig & Uwe Posselt – Chansons aus aller Welt
Ticketpreis Abendkasse: 8,50 € • Vorverkaufspreis: 7,50 €

Dienstag, 31. Juli

10:00 **Schülerworkshop** – Schauspiel-Clownerie mit Dietmar Halbhuber
Bitte um Voranmeldung !

17:00 **Theater:** HEIM oder DAHEIM – Senioren Theatergruppe „Ohne Verfallsdatum“

18:00 **Künstlercafé** – Künstlerporträts der ausstellenden Künstler:
Andre Uhlig – Grafik
Gabriele Seitz – SW-Fotografie
Gabriela Schlenz – Malerei/Grafik

20:00 **Pantomime:** Best Off - Ralf Herzog
Ticketpreis Abendkasse: 8,50 € • Vorverkaufspreis: 7,50 €

Mittwoch, 01. August

9:00 **KinderKunstFest:** „Ich in meiner (einer) Welt“ (für Schulen/Ferienspiele, Kitas und Kinder der Region auf Voranmeldung, ein Projekt der AG Anna Kühnel):
Malen + Basteln mit Angelika Grunwald, Kerstin Mögel und Susanne Neubert
Indianderbänder basteln mit Sophie Pietsch
Masken basteln mit Susanne Neubert
Hexe und Fee – Kinderanimation mit Susanne Neubert und Angelika Grunwald
Clowns treffen Kinder: Clown Claus alias Dietmar Halbhuber + Clown Tom Tom alias Thomas Patri Lutz Joachim – Liedermacher

18:00 **Künstlercafé** – Künstlerporträts der ausstellenden Künstler:
Petra Schade – Malerei/Grafik
Ramona Hellmann – Malerei

19:00 **Moritaten-Theater:** KRIMINALTANGO – Dr. Watsons mörderisches Liedgut
Ticketpreis Abendkasse: 8,50 € • Vorverkaufspreis: 7,50 €

20:30 **Konzert:** Big Dipper – Band, www.bigdippermusic.de
Ticketpreis Abendkasse: 8,50 € • Vorverkaufspreis: 7,50 €

Donnerstag, 02. August

10:00 **Schülerworkshop** – Malen
Sommer in Acryl mit Petra Schade
Bitte um Voranmeldung !

18:00 **Künstlercafé:** Künstlerporträts der ausstellenden Künstler:
Ronald E. Börner – Malerei
Claudia M. Börner – Malerei

18:30 **Malerei-Workshop mit Petra Schade**

20:00 **PINK FLOYD** of PROGRESSIVE ARTPIANO
Dr. Oliver Niemzig & Uwe Kotteck
Anschl. Künstlerfilm: Pink Floyd – The Wall – Regie: Alan Parker
Ticketpreis Abendkasse: 8,50 € • Vorverkaufspreis: 7,50 €

Freitag, 03. August

10:00 **Schülerworkshop** Speckstein bearbeiten – mit Petra Schade
Bitte um Voranmeldung !

18:00 **Künstlercafé:** Künstlerporträts der ausstellenden Künstler:
Christine Grochau – Malerei/Grafik
Cvetanka Kirilova Schnorrbusch – Skulptur

18:30 **Töpfer-Workshop mit Karla Israel**

20:00 **Konzert:** Messias Makarov & The MG`s
Ticketpreis Abendkasse: 8,50 € • Vorverkaufspreis: 7,50 €

Samstag 04. August – Alles Japan - Manga, Anime, Cosplay & Co

Veranstaltung des DeDeCO e.V.
Tageskarte: 1,00 € (ohne Konzert + Fahrt mit Kleinbahn)

10:26 **Fahrt mit der „SaxCon – Bahn“**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bahnhof Radebeul Ost, Sidonienstr. 1
Abfahrt nach Radeburg
Waggon 1: Lesung „Darum nerven Japaner“
Waggon 2: Lesung „Japanische Märchen“
Waggon 3: Vortrag: „Mobil in Japan“
Waggon 4: Vortrag & Schauanprobe: Japanische Kleidung
Waggon 5: Lesung: „Fettnäpfchenführer Japan – die Axt im Chrysanthemenwald“

ab 10:00 im Kulturbahnhof Radeburg
Kunst - Performance:
André Krommer – Graffiti mit SPIKE DRESDEN
Cosplay-Café: Die Maid-Cafés haben im Land des Lächelns eine lange Tradition.
Dank der Beliebtheit auf der DeDeCo '12 in Dresden können wir Ihnen auch auf der SaxCon ein japanisches Cosplay-Café bieten. Genießen Sie zu einer Tasse Kaffee einen der selbstgemachten Kuchen.
Schnitzeljagd: Ein kleiner Staffellauf gefällig? Viel gibt es an diesem Samstag über das Land der aufgehenden Sonne zu erfahren. Aber auch viel Interessantes verbirgt der Kulturbahnhof Radeburg. Wer alle Informationen zusammengetragen hat, kann tolle Preise gewinnen. Teilnahmezettel gibt es am DeDeCo-Infostand.
Origami: Die Kunst des Papierfaltens geht weit über den aus der Schule bekannten Papierflieger hinaus. Wer Interessantes dazu erfahren und sich selbst einmal an einem Kranich, Frosch, Lilie oder Anderem ausprobieren möchte, ist herzlich eingeladen.
Glücksbringer nähen: Sarubobo, Otedama und Ojami sind nicht nur kleine Stoffbällchen und -figürchen zum spielen. In Japan werden sie auch als Glücksbringer gehandelt. Unter Anleitung können hier in kurzer Zeit kleine Hosentaschenbeschützer selbst genäht werden.
Märchenlesungen: Im Traditionszug konnte man sich schon einige Märchen anhören. Die japanische Märchen- und Sagenwelt hat aber noch vieles mehr zu bieten.

12:30 **Workshop: Manga Zeichnen**
Diese Comics sind aus dem japanischen Alltag gar nicht mehr wegzudenken und haben auch den Sprung in den Westen geschafft. Aber wie entstehen solche Zeichnungen? Was muss man beim Zeichnen beachten?
Eine kleine Einführung gibt es hier.

13:30 **Bühne 1: Showgruppe HORO**
Horo ist nunmehr seit 4 Jahren auf Anime- und Manga-messen unterwegs. Auf der SaxCon präsentiert die Gruppe einige Tänze ihres aktuellen Stücks und gibt Einblick in den Showgruppenalltag.

14:00 **Workshop: Cosplayschminken**
Cosplay, die Verkleidungskultur der jungen Manga-Fans benötigt auch ein passendes Makeup.

Bühne 3: Vortrag: Japanisches Essen
Dass sich Japaner nicht nur von Sushi ernähren, das dürfte jedem klar sein. Was kommt aber noch auf der anderen Seite der Welt auf den Teller? Und wie bekommt man es auf die Stäbchen und in den Mund?
Der Vortrag „Japanisches Essen“ sorgt für Aufklärung.

15:00 **Kampfvorführung:** Karate, Jijutsu, Budokai, viele der asiatischen Kampfsportarten haben Einzug in westliche Trainingshallen gehalten. IEin Kampf mit Philosophie oder Verteidigung und Entspannung?

15:30 **Workshop: Manga Zeichnen**

16:00 **Bühne 3: Vortrag: Mobil in Japan**

16:30 **Workshop: Cosplayschminken**

17:00 **LARPShowkampf & Workshop**
Wie man sich richtig mit einem Schwert duelliert ohne sich dabei zu verletzen, wird bei dem LARP-Schaukampf und dem anschließenden Workshop gezeigt.
Mit freundlicher Unterstützung vom Trautmtänzer e.V. kann man hier lernen, wie Schwerter richtig gehalten und geschwungen werden.

17:30 **Bühne 1: Auswertung Schnitzeljagd**

18:00 **Bühne 3: Impro-Theater**
Wer sich schon immer mal als Schauspieler versuchen wollte, hat jetzt die Gelegenheit dazu.
Beim Impro- Theater ist spontanes Einstiegen möglich. Angefangen mit kleinen Aufwärmübungen wollen wir mit Freiwilligen eine kleine Geschichte darstellen.

Fortsetzung des Programms auf Seite 3

SaxCon – die sächsische Kunst- und Kulturwoche im Radeburger Kulturbahnhof

20:30 **Bühne 1: Konzert:** Newcomerband – Überraschungsgäste
21:15 **AENIMAZE Band**
Ticketpreis Abendkasse: 8,50 € • Vorverkaufspreis: 7,50 €

Sonntag, 05. August – Familientag
Tagesticket: 2,50 €, Kinder bis 14 Jahre freien Eintritt

ab 11:00 **Zille Brunch im 20er Jahre Café** mit „20th Caféhaus Ensemble“ unter der Leitung von Benjamin Pontius, Dr. Oliver Niemzig – Pianist

11:00 **Eröffnung Künstler- und Informationsmarkt**
Die Besucher können Kunstwerke direkt beim Künstler kaufen, tauschen oder bei den Auktionen ersteigern.

Abfahrt 11:15 Uhr **Fahrt zum Festgelände mit der Traditionsbahn**
Bahnhof Radebeul: Treff 11:00 Uhr
begleitet von den SaxCon Schaffnern:
Waggon 1: Klezmer aus Dresden mit Detleff Hutzschenreuter & Gunter Hellmann
Waggon 2: KASCHIMA – ORIENTAL Showtanzgruppe
Waggon 3: Dr. Stephan D. McNeal liest Karl May

ca. 12:40 **Kulturbahnhof Radeburg – Einfahrt Traditionsbahn Begrüßungskonzert** - Die Elbhörner
ganztägig **KASCHIMA TANZATELIER** – Westhang-Kulturverein e.V.
Eröffnung der Quilombo-Hütte
Karl May Museums **Kinderindianerdorf**, Indianisches Schminken und Basteln, Lederarbeiten
Malen + Basteln mit Angelika Grunwald, Kerstin Mögel und Susanne Neubert
Indianderbänder basteln mit Sophie Pietsch
Masken basteln mit Susanne Neubert
Hexe und Fee – Kinderanimation mit Susanne Neubert und Angelika Grunwald
Clown Claus + Tom Tom
Kinderkarussell - Schausteller Frank Urban
Kunstaktionen:
DeDeCo e.V. Dresden - Anime & Manga Demo
Graffiti mit SPIKE DRESDEN
musikalische Umrahmung – Tonstaub - Sieben Hobby-musiker! Die Freude am gemeinsamen Musizieren hat sie zusammengeführt

ZULAUT - ROCK'N ROLL FÜR RADEBURG - Hagen Fiedler,
Jamimalu – Band, www.jamimalu.de
Best Off - Ralf Herzog (Pantomime)
Tänzerin Una Shamaa – Tanzperformance, **RW&E**
Klezmer aus Dresden, www.klezmer-trio.de
Herr Halbhuber – Satire vom Feinsten...

ab 15:00 **Auswertung und Prämierung des Kindermalwettbewerbs:**
„Ich in meiner (einer) Welt“
Radio Rabubl Revival Band W 1 – Nonsense on Stage, www.rabubl.de
Mit ihren tief sinnigen Widersinnigkeiten und schwerwiegenden Einfachheiten sind sie Garant für vergnügliche Minuten bis hin zu Stunden.
Kirsten Balbig & Uwe Posselt, www.kirstenbalbig.de
Sie verzaubern uns mit einem bunten Liederprogramm.
MICHA WINKLER BAND, www.michawinkler.de
Sein Wunsch ist es, mit seiner Posaune die Alltagssorgen wegzupusten.
Joe`s Daddy, www.pickup-dresden.de
Ein Mann - Eine Gitarre - Eine Stimme!

18:00 – 18:45 Uhr **Versteigerung** – mit Bänkelsänger Balthasar Briesemuth Biedermann (alias Stephan Reher)
Zärtliche Kunstwerke für das Wohnzimmer kommen in kulturell hochstehender Weise unter die Leute.
Bildende Kunst und darstellender Hammer gehen mithin eine seltene Symbiose ein.
Di Queens – Pop-Rock, www.diqueens.de
Wer sich gern an ABBA oder Fleetwood Mac erinnert, der weiß - es ist immer etwas Besonderes, wenn zwei Sängerinnen mit einer Band auf der Bühne stehen.

Abends **The Four Blues Band**
20:30 **Finissage der ausstellenden Künstler**
ca. 20:45 - 21:45 **Abschluss mit Jam Session mit Four Blues Band**

Kurzfristige Programmänderungen sind vorbehalten und werden zeitnah auf www.saxcon.org & www.dedeco-online.de und vor Ort bekannt gegeben!



Danksagung

*Was Du für uns gewesen, das wissen wir allein.
Hab Dank für Deine Liebe, Du wirst uns unvergessen sein.*

Für die liebevolle Anteilnahme, die uns beim Abschied nehmen von meiner lieben Frau und Mutter

Helga Schwiebus geb. Szymanski
* 05.01.1943 † 18.05.2012

zu teil wurde, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Dein Mann Günter
Deine Tochter Angela mit Stefan
Carlotta und Evelyn



Danksagung

Aus unserem Leben bist Du gegangen, in unseren Herzen wirst Du immer sein.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von unserer lieben Mutti, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Frau **Hildegard Herberger** geb. Trentzsch
* 21.03.1930 † 30.05.2012

danken wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn sowie dem Privaten Bestattungshaus Fritsche, Frau Balbrink und Herrn Pfarrer Brock für seine tröstenden Worte.

In stiller Trauer
Deine Tochter Elke
Dein Sohn Jochen
Dein Sohn Steffen mit Heike
Dein Sohn Gunter mit Sylvia
Deine Enkel und Urenkel
sowie Deine liebe Schwester Gertrud Hanisch mit Familie



Saison des Radeburger Karnevals

Jagdfieber im Kleinstadtrevier

Fortsetzung von Seite 1

Fieber

Richtig närrisch ist jedoch erst die Übertreibung, der Wahn. Wenn die Jagd zur Besessenheit wird, das Jagdfieber ausbricht, entstehen in der Folge die größten Jägerlügen aller Zeiten, das Jägerlatein und das Jagdschloss Moritzburg. Das Jagdhorn wird geblasen und unausweichlich endet alles in der klassischen Verfolgungsjagd. Gejagt wird zu Wasser, zu Land oder in die Luft. Und natürlich wird es der NaPo eine besondere Freude sein, unter diesen Bedingungen Jagd auf närrische Sünder zu machen.

Kleinstadt

Aber natürlich hat das Motto auch noch einen weiteren Teil – und der besteht in der närrischen Kunst, das here Thema Jagd auf die Kleinstadt runterzubrechen. Aus der Weite der Heide, der Tiefe des Waldes, der Größe der Prärie oder der Dunkelheit des Ozeans in die Enge der Gassen zu kommen, auf die Härte des Kopfsteinpflasters, an die niedrigen Zäune der Grundstücke und ins gleißende Lampenlicht der City – das ist

nicht wirklich weidgerecht und folglich eine Herausforderung an alle Jagdarten.

Revier

Der Bulle, der sich im Großstadtrevier wohlfühlt, wird im Kleinstadtrevier Platzangst kriegen. Vor allem, wenn dann beim Umzug vielleicht wieder 10 mal mehr Zuschauer an den Bordsteinkanten stehen als Rabu Einwohner hat. In dem dichten Gedränge kann kaum jemand ein eigenes Revier beanspruchen. Und auch zu den tollen Tagen wird sich die Physik der Massenanziehungskraft (wo schon viele sind, wollen noch mehr hin) wieder mal bestätigen. Alle Zugvögel kehren in dieser Zeit heim und singen „ich bin wieder hier, in meinem Revier“. Kaum vorstellbar, dass dazu keinem ein Umzugsbild einfällt.

Wir freuen uns auf Euch und Eure tollen Ideen.

*Der RCC
Weitere Informationen, Bilder
und Links erhalten Sie im
Internet unter
www.radeburger-anzeiger.de*

Zillebunker Radeburg

Sommerferienprogramm des „Zillebunkers“
(23.07.– 31.08.2012)



Sommercamp Moritzburg
23.07. bis 29.07.2011

Es gibt natürlich eine Menge zu erleben für Euch. In verschiedenen Workshops könnt ihr Euch nach Lust und Laune ausprobieren. Bei Sonne und guter Stimmung gibt es außerdem Sport und Spiel zur Beschäftigung.
Termin: 23.07. –29.07. 2012
Ort: Moritzburg
Kosten: 98 €
Infos: Mobile Jugendarbeit „Morast“ & Schulclub „Zillebunker“ Radeburg

2.Woche
(30.07.-03.08.2012)

Montag Spieletag! (Riesenmikado, Wikingerschach, Brettspiele)
10:00 Uhr—15:30 Uhr
Anmeldung bei Nicole !

Dienstag Kino in Dresden! Wir fahren ins Kino und anschließend bummeln wir über die Prager Straße!
8.30 Uhr– 16:30 Uhr
Anmeldung bis 20.07. bei Nicole!
Mittwoch Beautytag – Wir verwöhnen uns

gegenseitig mit selbst gemachten Masken und Massage!
10:00 Uhr-15:30Uhr
Anmeldung bis 20.07. bei Nicole!

Donnerstag Karaoke und Wii Spieletag
10:00 Uhr-16:00 Uhr
Anmeldung bei Nicole!

Freitag Zillebunker geschlossen!
Achtung !
(3./4./5.Ferienwoche)

Wegen Urlaub bleibt der Zillebunker vom 06.08.12—24.08.12 geschlossen.

6. Woche
(27.08-31.08.2012)

Montag 10.00 Uhr - 15.30 Uhr
Offener Treff! Zillebunker
Dienstag
Wegen Weiterbildung geschlossen!!!
Mittwoch
Wegen Weiterbildung geschlossen!!!
Donnerstag 10.00 Uhr - 15.30 Uhr
Offener Treff! Zillebunker
Freitag
Zillebunker geschlossen!!!

„Das Schüler-Auge“ – Teilnehmer gesucht für Sommeraktionstage



Ihr interessiert Euch für Filme, Graffiti oder Tanzen? Das Magazin „Das Schüler-Auge“ möchte darüber berichten und sucht dafür tatkräftige Jugendliche zur Unterstützung. Vom 26.07. – 28.07.2012 arbeitet Ihr gemeinsam mit dem Regionalsender K3 Fernsehen. Wir berichten mit Euch über die Gestaltung eines 4m hohen Betonkörpers mit Graffiti und vermitteln

Fertigkeiten rund um Film und Fernsehen. Außerdem gibt es die Möglichkeit zum Fußball spielen, Slackline probieren sowie zum Tanzen und Geocaching. Wenn Ihr dabei sein wollt und eine Coswiger oder Radeburger Schule besucht, dann meldet Euch bitte schnell an: 03523 / 774 94 66 oder sendet eine Mail mit Eurem Namen und Telefonnummer an beratung@juco-coswig.de. Die Aktionstage werden mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert und die Teilnahme ist kostenlos!

19.07.1924 – 10.06.2012

*Ich verlasse die,
die ich lieb habe,
um die wieder zu sehen,
die ich lieb hatte.*

Mein lieber Vati,
Heinz Reich,
ist zu seiner Ursel gegangen.
Wir verneigen uns vor
einem herzensguten Menschen.

In stiller Trauer
Dein Sohn Gerd
im Namen aller, die Dich lieben.

Radeburg – Leipzig – Berkel en Rodenrijs
Zagelsdorf – Radebeul – Vrigstad

DANKSAGUNG

Mit dankbarem Herzen fühlen wir uns mit allen verbunden, die uns in den schweren Stunden des Abschieds von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin

EDITH MEYER

zur Seite gestanden haben und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise bekundeten.

Das Mitgefühl, das wir durch gesprochene und geschriebene Worte, stumme Umarmungen, Gebete, Blumen und Geldspenden erfahren durften, hat uns tief berührt und war uns Trost und Hilfe.

Unser besonderer Dank gilt Hausarzt Dr. Böhm, der unsere liebe Mutter über viele Jahre betreute, ihr oft helfen konnte und vor allem durch seine einfühlsame Art immer wieder Halt und Zuversicht gab.

Unser aufrichtiger Dank geht auch an die Schwestern der Sozialstation Ottendorf-Okrilla, an Herrn Pfarrer Urban für die tröstenden Worte sowie an das Bestattungsinstitut Muschter.

Andreas und Margit Meyer
Gudrun und Günter Kleinstück
im Namen aller Angehörigen

Medingen, Berbisdorf im Juni 2012



Keller OpenAirFestival 2012
www.kelleropenair.de
10.08. - 12.08.
Friedrich-Ludwig-Jahn Allee 10 / Radeburg
u.a. mit dabei:
Elektrik Farm / Marris Mayne
Faked Heros / Die Bonzen
Say Meow / Sunshine Mr. Singing Club

Alljährlich wird in Radeburg wieder das sommerliche Keller Open Air zelebriert. Mit dabei sind wieder einige tolle, handverlesene, junge, dynamische, exquisit einzigartige Bands aus der Region. Zum Rocken, Lauschen und Tanzen ist jeder herzlich eingeladen. Wie bei Konzerten üblich, können die Instrumente unter freiem Himmel durchaus laute Töne von sich geben. Wir bitten alle umliegenden Anwohner, eventuelle Geräusche zu entschuldigen. Ab 24 Uhr wird die Veranstaltung innen fortgeführt.

Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg
mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



Sitzung des Stadtrates
19.07.2012 - 19:30 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Schuldnerberatung
am Freitag, den 20.07. von 9-12 Uhr;
Bürgerbüro Erdgeschoß

Technischer Ausschuß
07.08.12 - 19.00 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Stadtverwaltung Radeburg – Bauamt

Information des Stadtbauamtes - Vorankündigungen

Vollsperrung Bodener Straße zwischen den Straßenbrücken
Die Errichtung der Bohrpfahlwand an der Bodener Straße zur Sicherung des Hochwasserschadens soll unter Vollsperrung vom **01. August bis 21. Dezember 2012** erfolgen. Die Zufahrt in den Bereich Rittergut ist mit Fahrzeugen bis 30t Gesamtgewicht möglich. Die Zufahrt in den Bereich Boden mit Fahrzeugen über 2,8t Gesamtgewicht ist nur über Radeburg, Würschnitzer Straße, Kleinnaundorfer Straße, Alte Glasstraße bis Glasstraße Boden möglich. Der letzte Abschnitt **Alte Glasstraße/ Glasstraße** wird ab **02. Juli 2012** entsprechend hergerichtet. Die **Durchfahrt** ist dann **nicht möglich**, die **Begehrbarkeit** stark **eingeschränkt**. Bitte beachten Sie die örtlichen Hinweise.

Stadtverwaltung Radeburg – Bauamt

Beschlüsse des Stadtrates zur 31. Beratung am 07.06.2012

In öffentlicher Sitzung

Beschlüsse Nr. 01 - 31./5.

Vergabe Los 1 – Rohbau/ Abbruch/ Putz mit Dachgestosstreppe – an die Firma Holger Bachmann GmbH, Radeburg

Beschluss Nr. 02 – 31./5.

Vergabe Los 2 – Trockenbau mit Dämmung Dachgeschossdecke – an die Firma Trockenbau Beeg, Ebersbach

Beschluss Nr. 03 – 31./5.

Vergabe Los 3 – Tischlerarbeiten – an die Firma Tischlerei Müller GmbH, Ebersbach

Beschlüsse Nr. 04 – 31./5.

Vergabe Los 4 – Fliesenlegerarbeiten – an die Firma B. Hausdorf, Ortrand

Beschluss Nr. 05 – 31./5.

Vergabe Los 5 – Natur- und Kunststein – an die Firma Wittke, Radeburg

Beschluss Nr. 06 – 31./5.

Vergabe Los 6 – Metallbauarbeiten – an die Firma Sroka, Ebersbach

Beschluss Nr. 07 – 31./5.

Vergabe Los 7 – Malerarbeiten – an die Firma Raumdekor R. Scheinpflug, Ebersbach

Beschluss Nr. 08 – 31./5.

Vergabe Los 8 – Fußbodenlegerarbeiten – an die Firma Dieter Holschbach GmbH, Morsbach

Beschluss Nr. 09 – 31./5.

Vergabe Los 8-1 – Parkettlegerarbeiten – an die Firma Parkett Gräfe, Tauscha

Beschluss Nr. 10 – 31./5.

Vergabe Los 9 – Heizung/Sanitär/Klima – an die Firma Herfurt Haustechnik GmbH, Radeburg

Beschluss Nr. 11 – 31./5.

Vergabe Los 10 – Elektroinstallation – an die Firma ENTIRE INFRA GmbH, Dresden

Beschluss Nr. 12 – 31./5.

Bevollmächtigung des Technischen Ausschusses zur Beschlussfassung zu den Bauvorhaben Sanierung Mittelschule Radeburg und Kindereinrichtung Gartenstraße

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

gez. Jesse
Bürgermeister

Weiterbildung für Berufskraftfahrer

LKW/BUS nach BKRFGG
Unser Angebot gilt für einzelne Fahrer und für Unternehmen:
Das nächste Wochenseminar (alle 5 Module an fünf aufeinanderfolgenden Tagen) findet vom **24.09. bis 28.09.2012** von 8.00-16.00 Uhr statt.
Anmeldeschluss: 30.08.2012
weitere Termine auf Anfrage, z.B. 5x samstags
Anmeldungen u. weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage!
FÄHRSCHULE **ECKERT**
www.fahrschule-eckert.de
03 52 08 / 8 08 40
Großenhainer Str. 54
01471 Radeburg
neben Rewe

ABC SCHÜTZEN auf dem Weg in die große, weite Welt.
Schulanfangs-T-Shirts ... mit individuellem Aufdruck **10,-€**
Außerdem GESCHENKE für die Zuckertüte:
Sportbeutel und Schlüsselbänder (z.B.: mit Namen),
Adressaufkleber und -stempel (für Bücher und Hefte) u.v.m.
August-Bebel-Str. 2 Fax 03 52 08 / 8 08 11
01471 Radeburg info@kroemke.com
Tel. 03 52 08 / 8 08 10 www.kroemke.com
Finden uns auf Facebook

20 Jahre „Radeburger Hof“
Tag der offenen Tür am 22. Juli 2012
10 Uhr musikalischer Frühschoppen
11 Uhr Brunch
Kaffeenachmittag mit großem Kuchenbuffet
Bei schönem Wetter im neuen Biergarten
HOTEL Radeburger Hof
01471 Radeburg · Großenhainer Str. 39 · Tel. 03 52 08 / 8 80 · Fax 8 84 50

FERIEN-KURSE (auch für begleitendes Fahren mit 17) in den **SOMMER-FERIEN**
23.07. - 31.07.12 → Teilnahme an beiden Kursen noch möglich & 13.08. - 21.08.12
03 52 08 / 8 08 40
FÄHRSCHULE **ECKERT**
www.fahrschule-eckert.de
01471 Radeburg neben Rewe
rechtzeitige Anmeldung empfehlenswert!

Individuelle Lösungen durch eigene Produktion nach neuesten Wärmeschutzstandards
Fenster + Türen + Fliegenschutz
Unsere Sommer-Aktion für Sie:
Sonnenschutzglas
Fliegengitter (jetzt mit noch besserer Gaze)
KBE 88 – unser neues Kunststoffprofil für Fenster mit noch besserer Wärmedämmung
G + S Bautischlerei Müller GmbH · Am Anger 3 · 01561 Reinersdorf
Tel. 03 52 49 / 74 90 · Fax - 7 49 13 · www.BautischlereiMüller.de

Bärnsdorf

Traditionelles Dorffest



Zum traditionellen Dorffest lädt der Jugendverein Bärnsdorf ganz herzlich vom **13.07.12 - 15.07.12** auf den Festplatz in Bärnsdorf ein. Auf eben diesem hat sich seit vergangenem Jahr einiges getan. Seit einigen Wochen werkeln die Vereinsmitglieder des Bärnsdorferlebens e.V. und viele fleißige Helfer an einem neuen Kinderspielplatz. Und so beginnt auch der Dorffest-Freitag bereits 16 Uhr mit der offiziellen Einweihung des neuen Spielbereiches. Weiter geht es ab 21 Uhr für die etwas älteren mit der Freitagsdisco. Gleich vier Dj's werden das Zelt zum Kochen bringen. Der Samstag bietet genug Zeit zum Ausschlafen und startet ab 14 Uhr mit einem gemütlichen Kaffeestündchen und guter Unterhaltung von der Musikschule Fröhlich. Hart wird es zur selben Zeit für die Teilnehmer des 3. Bärnsdorf-Bierathlon. Diese müssen sich wieder in vielen ausgefallenen Disziplinen beweisen. 19:15 Uhr erwartet die Besucher der Auftritt der Linedancegruppe Marsliner. Im Anschluss startet der Tanz für Jung und Alt mit der Gruppe „Glasklar“. Der Sonntag beginnt mit einem zünftigen Frühschoppen mit anschließendem Spanferkelessen. Für die musikalische Umrahmung sorgen bereits traditionell die Rödertaler mit ihrer Blasmusik. Gegen 16 Uhr fällt der Startschuss zum bunten Badewannenrennen auf dem Mühlteich. Passend zum Thema, lautet das Motto in diesem Jahr: „Mit der Badewanne geht's ratz fatz, zu dem neuen Kinderspielplatz“. Gleich danach folgt das Entenrennen mit vielen bunten und ausgefallenen Preisen. Am gesamten Wochenende ist selbstverständlich für das leibliche Wohl gesorgt.

Anmeldungen zum 3. Bärnsdorf Bierathlon und zum Badewannenrennen sind unter www.jugendverein-baernsdorf.de möglich.

Landkreis Meißen – Landratsamt

Wirksame Hilfen für Alleinerziehende

Lesen Sie diesen Beitrag ausführlich auf Seite 10

Landratsamt Meißen

Information des Landratsamtes Meißen

Das Landratsamt Meißen weist darauf hin, dass die ausgereichten und noch im Umlauf befindlichen Schecks für das Begrüßungsgeld für Neugeborene nur noch eine befristete Gültigkeit besitzen und **spätestens bis zum 30.09.2012 bei den Banken einzulösen sind**. Bis dahin nicht eingereichte Schecks verlieren ihre Gültigkeit und der Anspruch verfällt.

Verkehrsgesellschaft Meißen mbH

Neues Busangebot an Wochenenden und Feiertagen

Seit dem 10. Juni bietet die VGM in Ihrem Gemeinde- bzw. Stadtgebiet mit den Buslinien 455 / 456 (Großenhain – Schönfeld - Ortrand – Ponickau - Stölpchen – Sacka – Zschorna – Radeburg) auch an Wochenenden und Feiertagen ein ÖPNV-Angebot an.

Auf allen Fahrten gilt der übliche VVO-Tarif. In Großenhain, Ortrand und Radeburg bestehen dabei Anschlüsse zur Bahn bzw. anderen Buslinien. Außerdem sind nun auch Ausflugsziele wie das Schönfelder Traumschloss oder das Erholungszentrum Brettmühlenteich in Zschorna am Wochenende mit dem Bus erreichbar.

Die Fahrpläne können von jedem Bürger auch über die VGM-Internetseite ausgedruckt werden. An den Haltestellen sind die Aushänge ebenfalls aktualisiert.

Neu ist, dass diese Fahrten als AnrufLinienBus (ALB) verkehren. Der Fahrtwunsch muss bis spätestens eine Stunde vor Fahrtantritt z.B. telefonisch unter 03521 / 741 663, angemeldet sein.

Volkmar Stranz, Tarif / Vertrieb

Rollski

DSV-Tour in Leipzig

11 Medaillen für Radeburger Biathleten bei DSV-Tour in Leipzig

Einen überragenden Saisonstand feierten die Radeburger Biathleten bei der DSV-Rollskitour 2012 am 10.06.2012 in Leipzig.

Insgesamt gelangen ihnen 10 Medaillenplätze in den einzelnen Altersklassen. Die Goldmedaillen für die Radeburger gewannen über 3,6 km Lilly-Marie Lange AK9 in 10:23,5 und Marc-Ole Gogol AK10 in 9:22,8.

In der Jugend 17/18 über 18,6 km siegte Bastian Wiedemeier überlegen in 37:29,8, womit er sich für die Deutsche Nationalmannschaft qualifizierte.

Weitere Erfolge der Sportler aus Radeburg:

1. Platz Lutz Kaiser H51
2. Platz Nils Hunger AK9, Theresa Merdon AK9, Julian Naujokat AK13, Theresa Neubert J18, Sten Kaiser Herren
3. Platz Ruben Ritter AK7, Amelie Zimmermann AK10,
4. Platz Leon Mensch AK9,
6. Platz Charlotte Mallon AK9
7. Platz Tina Grumptmann AK11

Eilenburger Pokallauf am 23.06.2012

5 Pokalsiege für Radeburger Biathleten

Sten Kaiser Tagesschnellster

Beim Eilenburger Rollskipokallauf, einem Prolog-Berglauf über 600 m und einem Verfolgungsrennen über 6,6 km, dominierten erneut die Biathleten aus Radeburg mit 5 Pokalsiegen.

Kaiser mit neuem Streckenrekord über 6,6 km in 14:28,4 nicht zu schlagen.

Weitere Pokalsieger aus Radeburg: Lilly-Marie Lange AK9/10, Marc-Ole Gogol AK9/10, Bastian Wiedemeier AK17/18 und Lutz Kaiser H51.

LK

Kinderferienlagerverein

Kinderferienlager in Schirgiswalde

Der Kinderferienlagerverein e. V. hat für Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahre in seinem Kinderferienlager in Schirgiswalde, in der Oberlausitz, noch einige Restplätze.

Im 1. Durchgang vom 21. 07. bis 28. 07. 2012 7 Plätze und im 2.

Durchgang vom 04. 08. bis 11. 08. 2012 5 Plätze.

Weitere Informationen, Bilder usw. zum o. g. Ferienlager sind unter: www.kfl-radeburg.ag.vu zu finden.

Telefon: 035208 – 34 97 80 bzw. 0174 – 9999 541.

Für die vielen Überraschungen, Blumen, Geschenke sowie Geldpräsente zum

Polterabend
und dem Tag der
Goldenen Hochzeit
die uns unvergessliche
Erinnerungen brachten,
möchten wir uns bei unseren
Kindern u. Enkelkindern,
der Verwandtschaft, dem
Stricklesel u. Ranke-Wickel-
verein, Freunden, Bekannten
und Nachbarn bedanken.
Besonderer Dank an das
Landhaus Marsdorf,
das Rollende Gastmahl -
Herrn Steffen Bischhoff,
an die Musiker, SHS Disko
Uwe Meinert und
Herr Trentzsch aus Tauscha.

Jutta u. Horst Zucker
Bärnsdorf, im Juni 2012



Wir bedanken uns bei unseren Eltern und Geschwistern,
allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und den
Rankewicklern für die zahlreichen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich unserer

Hochzeit.

Ein besonderer Dank gilt
dem Förderverein Schloss
& Park Lauterbach e.V.
für die stilvolle
Location, dem
Radl-Eck Moritz-
burg für ein sehr
gutes Catering,
unseren 2 Service-
Damen für die
freundliche Bedienung
und Herrn Jürgen
Soager für die musi-
kalische Unterhaltung.

Uwe & Kerstin Schröter
(geb. Brantje)
sowie Selina & Max

Foto: Lars Zimmermann



Ein schöner Tag bleibt in Erinnerung
Vielen herzlichen Dank für die zahlreichen Glückwünsche,
Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit.

Besonderer Dank gilt unseren Kindern und Enkeln sowie
unseren Verwandten und Freunden für die Vorbereitung
und Gestaltung der Feier. Herrn Hauer Seifert
und dem Posaunenchor ein Dankeschön für die
Ausgestaltung des festlichen Gottesdienstes.

Juni 2012 **Barbara & Gottfried Wagner**



Anlässlich **unseres 80. Geburtstages** möchten wir uns
bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die
zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke ganz
herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Familie für
die schnelle Hilfe und die Unterstützung, dass wir doch
noch ein gelungenes Fest (ohne das eine Geburts-
tagskind) feiern konnten.

Fam. Strauß sowie dem Radeburger Hof vielen Dank
für die gute Bewirtung und Herrn Wilbat für die
nette Unterhaltung.

Erika & Werner Menzel

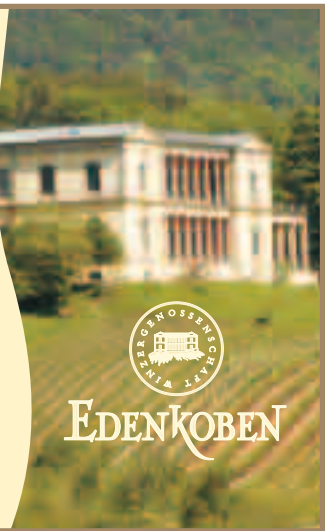


**Edenkoben, die
Partnerstadt der Gemeinde
Radeburg!**

Die hochwertigen Weine der
Winzergenossenschaft
Edenkoben erhalten Sie auch bei
unserem Partner:

K+K Getränkefachgroßhandel
Krille GmbH & Co KG
Klötzerstr. 31c
01587 Riesa

EDENKOBEN



Sprechstunde Schwangerenberatung
Ort: Radeburg - Seniorenclub Meißner Str. 1 • 3. Donnerstag im Monat 9:00-10:30 Uhr
Vor Anmeldung erbeten unter 03521 7253452
Themen: Antrag Babyerstaussstattung, allgemeine soziale Beratung
rund um Schwangerschaft • A. Janotta, Sozialarbeiterin

Nordic-Walking & Fitnesspark

Feierliche Eröffnung in Laußnitz

Am Samstag (23. Juni) war es nun soweit, der Nordic-Walking & Fitnesspark im Dresdner Heidebogen konnte feierlich eröffnet werden. Bei strahlendem Sonnenschein und optimalen Lauftemperaturen versammelten sich 100 Nordic-Walker am Startpunkt in der Gemeinde Laußnitz. Die Botschafterin der Region Madame Rosa erinnerte an den langen langen Entwicklungsprozess und das Durchbeißen bis zum Ziel. Vorstandsmitglied Heiko Driesnack

danke den beteiligten Kommunen Großnaundorf, Laußnitz, Haselbachtal, Pulsnitz und Königsbrück und dort besonders den Bauämtern, die die Aufstellung der Beschilderung fleißig und schnell bewerkstelligt haben. Den obligatorischen Bandschnitt führten die Bürgermeister der Partnerkommunen gemeinsam durch und nach einer flotten Erwärmung durch Nordic-Walking-Trainerin Cornelia Loges ging es auf die 7 und 10 km Strecke. Im Anschluss wurde das reichhaltige Obstbüfett verzehrt.

Aktive Nordic-Walker um Ideengeber Karl-Heinz Gumpert (kniend)



TSV 1862 Radeburg

Turnerausfahrt 2012 mit dem Ziel Besuch der „Owergässer Winzerkerwe“ in der Partnerstadt Edenkoben

Wir Turner führen allerdings nicht als offizielle Vertreter der Stadt Radeburg sondern als ehemalige Weinfestveranstalter mit dem Ziel, ein fröhliches Wiedersehen mit uns bekannten Gesichtern Edenkobens. Am 08.06.2012 ging die Fahrt mit dem Busunternehmen Weigt aus Nünchritz endlich los. Die Vorbereitungen der jährlichen Turnerfahrten beginnen bereits im November, denn die Ausfahrt soll ja durchorganisiert sein, und voll gepackt mit interessanten Zielen. Angefangen vom Wandern über Kultur, Erholung und Spaß ist alles dabei. Der 1. Höhepunkt unserer Fahrt war der Besuch des „Nationalparks Hainich“ in der Nähe von Eisenach. Ein bequemer Fußweg führte uns vom Parkplatz zum „Baumkronenpfad“. Die Anlage mitten in den Bäumen (20 m hoch) erreicht man über Treppen, es gibt auch einen Lift für Fußkranke. Von dort führte uns der Ranger auf dem Pfad entlang. Seine interessanten Ausführungen über „Urwald mitten in Deutschland“ hatte viele Zuhörer. Wer ganz mutig war, konnte auch noch Treppen zum Turm erklimmen. Dort bot uns ein imposanter Blick weit ins Land. Der „Hainich“ ist eine Reise wert. Nach einer Stärkung im Biergarten wurde zur Weiterfahrt gerufen. Schließlich erreichten wir unser Quartier, das „Gästehaus Hassloch“. Über einen kleinen Waldweg kehrten wir in die „Seemannsklaus“ zum Abendessen ein. Durch die Vorauswahl der Speisen ging es ganz flott und wir hatten unser bestelltes Essen, das ganz vorzüglich mundete. Der vorher gereichte „Ouzzo“, wie üblich beim Griechen, machte noch mehr Appetit. Zufrieden und müde gingen wir im Hotel zu Bett. Zeitig wurde zum tollen Frühstück gebeten, denn wir wollten ja den Tag voll genießen. 8.00 Uhr bestiegen wir den Bus zur Fahrt nach Speyer. Pünktlich 9.00 Uhr „schifften wir uns ein“ und

führten mit dem Fahrgastschiff der „MS Sea life“ das wir schon lange für uns gechartert hatten, auf den „Reffenthaler Altrhein“ und erlebten eine ganz idyllische Naturlandschaft bei herrlichem Sonnenschein. Anschließend besuchten wir das gleich neben der Anlegestelle befindliche „Sealife“. Von der „Rotfeder“ bis zum „Schwarzspitzenriffhai“ bewunderten wir die Unterwasserwelt der Ozeane. Nach individuellem Mittagessen und Rundgang durch Speyer mit Dombesichtigung bestiegen wir um 15.00 Uhr wieder unseren Bus und führten nach Edenkoben. Für 16.00 Uhr war das Treffen mit dem Bürgermeister Herrn Werner Kastner und der diesjährigen Weinprinzessin im Weingut Marcus Schreieck und seiner Frau Angela vereinbart. Wir wurden bereits von allen erwartet und mit Sekt ganz herzlich begrüßt. Nach den Begrüßungsworten der Edenkobener ergriff Frau Thieme, die Reiseleiterin der Turnerfahrt, das Wort und überbrachte die herzlichen Grüße des Bürgermeisters von Radeburg, Herrn Dieter Jesse, verbunden mit den besten Wünschen für die Gastgeber und die Bürger der Stadt Edenkoben. Das Wiedersehen mit bekannten Gesichtern der Stadt wurde fröh-

lich bis zur Abfahrt um 22.00 Uhr gefeiert. Die Edenkobener bedauerten, dass wir der Einladung zum Frühschoppenkonzert nicht folgen konnten, denn der Sonntag war ja auch schon wieder der Tag der Heimreise.

Einen Abstecher nach Nürnberg in den Barockgarten-Hesperidengarten war eine willkommene Unterbrechung der langen Fahrt. Zum Mittagessen hatten wir uns die Speisen aus der Speisekarte des „Reichelsdorfer Keller“ ausgewählt. Eine Gaststätte, außerhalb Nürnbergs gelegen, über 100 Jahre alt und in der 4. Generation in Familienbesitz. Ein Anwesen, bei dem Tradition mit modernem Design und einer ganz hervorragend abgestimmten Dekoration besticht. Die Speisen waren auch dementsprechend vorzüglich und dazu mit moderaten Preisen. Das Personal, flott und freundlich, wie man sich das wünscht. So eine Perle findet man selten. Aber auch wir haben eine Perle in unserer näheren Umgebung. Unser Abendessen nehmen wir immer in heimatlichen Gefilden ein. Eine kleine Perle ist das „Laubenschlößchen“ in Weinböhla. Nicht nur schmackhafte Speisen, flotte freundliche Bedienung sondern auch die Preise sind angenehm. Nicht zu vergessen, das nette Ambiente in den Räumen, es ladet zum Verweilen und Genießen ein. Satt, zufrieden, auch etwas müde führten wir das letzte Stück zum Ausgangspunkt unserer Turnerfahrt nach Radeburg zurück.

Fröhliche Kahnfahrt auf der MS „Sea Life“.



Aufwärmen nordisch – unter Anleitung von Cornelia Loges

Die Freizeitkarte des Fitnessparks wurde gerne mitgenommen und ist ab sofort in den Touristinformationen Königsbrück, Kamenz, Großenhain und Moritzburg erhältlich. Kostenfrei bestellt werden kann sie auch beim Dresdner Heidebogen telefonisch unter 035208 34781 oder über www.heidebogen.eu. Sie zeigt alle sechs Nordic-Walking-Routen auf über 60 km sowie drei Wandertouren der Wanderfreunde des Gräfenhainer Wanderschuhls und drei Nordic-Walking & Jogging-Strecken an der Helios Klinik Pulsnitz. Außerdem findet man darauf zahlreiche Freizeittipps rund um das Thema Fitness, wie zum

Ladenlokal/ Büro im Zentrum von Radeburg zu vermieten!
76m²; Preis: VB
Tel. 0174/3838716

Computer streikt?
Kompetente private Reparatur, Aufrüstung, Installation, Neubau, Wartung unter
01 60 / 1 18 03 15

Verkaufe Grundstück
(bebaut)
in Oelsnitz/Niegeroda
360m², Preis VB
Tel. 03 52 08 / 9 27 91

Verkaufe Garten in Radeburg an der Autobahn, ca. 300m², massive Laube, viele Extras, kinderfreundlich.
Tel. 01 72 - 9 55 74 10

Zeugen gesucht!
Wer hat am 8. Juni 2012 zwischen 14.²⁰ Uhr – 15.¹⁵ Uhr auf dem Parkplatz vom Aldi auf der Großenhainer Straße gesehen, wie ein Ast einen grünen Passat Variant beschädigt hat?
Bitte melden unter: 01 73 - 9 45 58 34

Drechselarbeiten aller Art

- Blumensäulen • Grabkreuze •
- Bilderrahmen • Spielzeug u.v.m. •
- Regale aller Art •
- Versch. kuriose Räucherfiguren •
- elektr. angetriebene Pyramiden •
- Reparatur von Holzgegenständen •

Helfried Schweitzer
Schulstr. 4b • 01471 Radeburg,
Tel./ Fax 035208/2311
Mo.-Do. 14.00-16.00 Uhr • Sa. 13.00-16.00

Suche Haus bzw. Wohnung
zum Kauf od. Miete.
Mindestens 3 Zimmer
Tel.: 03522/310730
od. 015208950189

Suche nahe Dresden Einfamilienhaus zum Kauf!

Tel. 0157 73829175
oder per mail:
mst-haus@web.de

Vermiete ab 15.7.12 in Radeburg
Promnitzweg 32, EG, barrierefreie
Gewerbeeinheit, 136m²,
2 Carportplätze – 2 Parkplätze
direkt v. Eigentümer. Miete VB
Tel. 03 51 - 2 59 65 31
e-mail: architektur1@gmx.de



Ankunft am Nationalparkzentrum Hainichen

Es war wieder eine gelungene Ausfahrt, die dem Vereinsleben wieder alle Ehre gemacht hat. Wir sind hoffentlich nicht der einzige Verein in Radeburg, dem es gelingt, verständnisvoll, achtsam, freundlich und friedlich miteinander umzugehen. Das sollten sich andere Vereine zum Vorbild nehmen.

www.kulturverein-radeburg.de

Chorfest Reichenau

Sonntag, 12. August - 15 Uhr - Naturbühne Reichenau
Natürlich wieder mit unserem Chor!

Radtour 2012

Sonntag, 26. August - 10.15 Uhr - Treffpunkt Postmeilensäule Heinrich-Zille-Straße

Natur erfahren - mit einem Abstecher in die Vergangenheit
Die alljährliche Radtour des Kultur- und Heimatvereines Radeburg führt in diesem Jahr durch die Radeburger und Laußnitzer Heide mit Stationen in bzw. um Königsbrück.

KULTUR & HEIMATVEREIN
RADEBURG e.V.

Il Gorne e.K. DACHDECKERMEISTER

01471 Radeburg • Anbaustraße 24
Telefon (03 52 08) 27 16 • Fax (03 52 08) 9 21 10

- Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten •
- Schornstein – Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau •

Windkraft

Informationen der Bürgerinitiative Gegenwind Rödersche Heide

Unsere Proteste bewegen was! Der Planentwurf für das öffentliche Anhörungsverfahren zur Ausweisung der Windkraft-Vorrangflächen in der Röderschen Heide (17 Windräder von rund 200 Meter Höhe) wird vor der Sommerpause nicht frei gegeben werden. Aufgrund des Drucks aus der Bevölkerung wurde der Beschluss dazu verschoben. Die Versammlung wird nun Mitte Juli erneut die vorgebrachten Einwände der Bürgerinitiativen diskutieren.

Hinter verschlossenen Türen im Landtag, in Ministerien und öffentlichen Verwaltungen wird derzeit stürmisch diskutiert: Soll für Windräder im waldarmen Sachsen wirklich Heide abgeholzt werden? Welche Belastungen durch die Energiewende sind für die Bürger zumutbar? Unsere Bürgerinitiative hat diese Debatte kritisch durch Fakten zum Thema „Gesundheitsgefährdung durch Infraschall und tieffrequenten Schall verursacht durch Windkraftanlagen“ bereichert: Dank der intensiven Recherche von Frau Dr. med. dent. Christiane Sachse (Ebersbach) konnten wir Sachsens Gesundheitsministerin Christine Clauß sowie allen Mitgliedern des Regionalen Planungsverbandes eine umfangreiche Mappe übergeben, die internationale Forschungsergebnisse auf diesem Gebiet zusammenfasst.

Um es frei heraus zu sagen: Die Lektüre der über 130 Seiten ist deprimierend! Die Studien dokumentieren: Der menschliche Körper kann Infraschall nicht hören, aber sehr wohl fühlen. Dauerhafte Infrabeschallung löst bei Menschen neben chronischem Stress, Tinnitus und Hörminderungen bis zur Taubheit auch Psycho-Störungen wie Angst, Kopfschmerz und Lethargie aus. Betroffene Menschen im Radius bis fünf Kilometer Entfernung von Windparks berichten u.a. von Schlafstörungen (82%), Innerer Unruhe (80%), Herz-Kreislaufproblemen (80%) und Blutdruckschwankungen (60%). Der anerkannte Lärm-Experte

Reinhard Bartsch von der Uni Jena kommt darum zu dem Schluss: Wegen fehlender systematischer Forschungen sollten Windkraftanlagen lediglich weit ab von menschlichen Siedlungen errichtet werden.

Die WHO hört auf die Wissenschaft: Sie fordert mindestens 2000 Meter Abstand von Windkraftanlagen zu Gebäuden. Mehrere Länder mit viel Windkraft-Erfahrung meinen heute gar: Das ist noch zu wenig!

Und was macht Sachsen? Nichts. In der Röderschen Heide sollen Windräder im Abstand von 500 Meter zu Häusern errichtet werden. Bislang sträubt sich die Politik verbindliche Abstandsflächen in die Gesetze einzuarbeiten. Die Entscheider lassen sich gar von „Experten“ beraten, die bis heute die Gesundheitsgefahr total negieren!

Das wollen und können wir Bürger so nicht akzeptieren! Das Recht auf körperliche Unversehrtheit gehört zu den Grundrechten eines Menschen in Deutschland. Dieses Recht schützt sowohl die physische als auch die psychische Gesundheit. Wir werden uns mit allen Mitteln dagegen wehren, dass unsere Grundrechte hier mit Füßen getreten werden sollen!

Wir fordern von der Politik endlich verantwortungsvolle Planungen beim Ausbau der Windenergie vorzulegen!

Nachtrag zur ersten Sitzung der Arbeitsgruppe Gemeinderat Ebersbach – Bürgerinitiative: Das Treffen fand in offener und konstruktiver Atmosphäre statt. Für den 24.7. hat die Bürgerinitiative nach Dobra eingeladen.

Wir kämpfen weiter! Mitstreiter und Unterstützer weiterhin gesucht!
BI Gegenwind Rödersche Heide
Infos/Kontakt:
www.gegenwindheide.de

Rentsch

DEKRA Dresden

Sicher in den Urlaub starten

Technik-Check an erster Stelle

Die Ferienzeit ist die schönste Zeit des Jahres. Doch es gibt auch Tücken, die das Urlaubserlebnis trüben können. Die Sachverständigen von DEKRA Dresden sagen, worauf Autofahrer achten sollten, damit die Ferien zum Vergnügen werden.

Auto prüfen

„Ein gründlicher Check von Auto, Wohnwagen und Motorrad sollte zum Pflichtprogramm gehören“, rät Wolfgang Thamm, Leiter Prüfwesen bei DEKRA Dresden. „Hier muss die Technik zeigen, dass sie den Strapazen einer langen Reise gewachsen ist. Räder und Reifen, Bremsen und Beleuchtung sind zu prüfen wie Motoröl, Bremsflüssigkeit und Wasser. Liegt die letzte Inspektion schon länger zurück, macht es eventuell Sinn, vorher noch in die Werkstatt zu fahren. Bei wem die Hauptuntersuchung sowieso ins Haus steht, der sollte damit nicht erst bis nach dem Urlaub warten.“

Den Reifen Druck geben

Lange Reisen mit schweren Lasten bedeuten für die Reifen Schwerstarbeit. Fehlen die nötigen Zehntel bar Druck, droht im schlimmsten Fall ein Reifenplatzer. Also: Vor dem Start unbedingt am kalten Reifen den Druck laut Betriebsanleitung anpassen. Reifen unter drei Millimeter Profil (Vorschrift: 1,6 Millimeter) und über sechs Jahren besser austauschen.

Schweres nach unten

Mountain-Bike, Surfbrett und Segelboot – zum Urlaubsglück gehört allerhand Zubehör. Sicher befestigt landet es unterwegs nicht auf der Straße. Ist das Gepäck im Innenraum gut verstaut, damit es im Ernstfall nicht zum tödlichen Geschoss wird? Schwere Teile gehören nach unten und möglichst nicht aufs Dach, Ladung in Vans und Kombis mit soliden Trennnetzen sichern oder mit Spanngurten festzurren. Auf zulässige Gesamtgewicht und genügend Sicht nach

hinten achten. Beim Beladen außerdem darauf achten, dass man nötigenfalls schnellen Zugriff auf den Verbandskasten, das Warn-dreieck und die Warnweste hat.

Vorsicht, Schleudergefahr

Voll beladen zeigen Autos ein anderes Fahrverhalten als unbeladen. Der Fahrer muss auf erhöhte Schleudergefahr, längere Bremswege, größere Seitenneigung in Kurven und höhere Seitenwindempfindlichkeit gefasst sein. Daher am besten vorher eine Proberunde drehen.

Reisespitzen meiden

Ein gutes Timing der Reise kann viel Stress ersparen. Möglichst nicht starten, wenn alle fahren, sondern zeitlich etwas versetzt. Vorab die Verkehrslage im Auge behalten und trotz Navi aktuelles Kartenmaterial einpacken. Achtung: unbedingt ausgeruht und nicht direkt nach der Arbeit losfahren, sonst drohen Unfälle durch Übermüdung oder Sekundenschlaf.

Mach mal Pause

Spätestens alle zwei Stunden eine Pause einlegen, lautet eine goldene Regel. Etwas Bewegung an frischer Luft, ein paar Lockerungsübungen, leichtes Essen und gesunde Säfte machen fit für die nächste Etappe. Anregung: Reisen Sie nach dem Motto: „Der Weg ist das Ziel“. Dann erleben Sie die Fahrt als weniger anstrengend.

Futter fürs Mäusekino

Gut unterhalten vergeht die Zeit wie im Flug. Vor allem die mitreisenden Kinder brauchen genügend Ablenkung. Spielzeug, Spiele und natürlich aufgeladene Gameboys, Handys und MP3-Player gehören zum beliebten Zeitvertreib. Damit die Fahrt für die Kleinen nicht zu anstrengend wird, dürfen auch passende Kindersitze und ein Sonnenschutz an den Fenstern nicht fehlen.

Rolf Westphal

Verkehrsverbund Oberelbe

Bus und Bahn zum Sommerferien-Preis SuperSommerFerienTicket-Tour des VVO startet in Heidenau

Ab Montag ist das Infomobil des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) auf Sommer-Reise durch viele Schulen im ganzen Verbundraum. Start der Tour ist das Pestalozzi-Gymnasium in Heidenau. Mit im Gepäck haben die Kundendienstmitarbeiter des VVO und der Verkehrsunternehmen dann das Supersommerferienticket (SSFT). Die Tour ist für viele Schüler die beste Gelegenheit, sich ihr SSFT in der großen Pause oder nach Unterrichtsschluss direkt am Infomobil abzuholen. Mit dem Ticket sind Schüler und Azubis unter 21 Jahren im gesamten VVO sowie im benachbarten Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) mit Bus und Bahn kostengünstig unterwegs. Die umfassende sechswöchige Mobilität vom 21. Juli bis 2. September kostet 20 Euro, Abo-Kunden und Besitzer des Dresdner Ferienpasses zahlen zehn Euro weniger. Zusätzlich kann das Fahrrad immer kostenlos mitgenommen werden.

Eigentümer eines SSFT sind täglich – außer montags bis freitags zwischen 4 und 8 Uhr – in allen Bussen, Straßenbahnen, Nahverkehrszügen, Zügen der Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft (SOEG), der Waldeisenbahn Bad Muskau und auf vielen Fähren mobil. An einem beliebigen Feri-

entag ist auch ein Ausflug mit der Löbnitzgrundbahn oder der Weißeritztalbahn drin.

Neben Mobilität bietet das SSFT weitere Vorteile. Wer das Ticket vorzeigt, bekommt Rabatt auf den Eintritt im Soccerpark Sachsen in Ottendorf-Okrilla und im Erlebnis- und Waldseilpark Paulsdorf. Für Wasserratten gibt es vergünstigten Eintritt im Trixi Park Zittauer Gebirge, im Freibad Bischofs-berga und im Lausitzbad Hoyerswerda.

Das SSFT gibt es in beiden Verkehrsverbünden in den Servicezentren der Verkehrsunternehmen, bei den Fahrern der Regionalbusse, den Zugbegleitern der ODEG und der Stadtbahn Sachsen und an den Fahrausweisautomaten der Deutschen Bahn AG.

Alle Infos zum Ticket sowie die Tourdaten des Infomobils gibt es an der InfoHotline des VVO unter 0351 / 852 65 55.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Christian Schlemper
Pressesprecher
Verkehrsverbund Oberelbe (VVO)
Telefon: 0351/852 65-12
Fax: 0351/852 65-13
E-Mail: presse@vvo-online.de
Internet: www.vvo-online.de



In der Bauzeit von Mai 2012 bis November 2012 sind wir trotzdem bequem erreichbar. Wir sind wie gewohnt für Sie da.

Kommen Sie vorbei und überzeugen sich selbst.

Autohaus Möldgen GmbH & Co. KG

Königsbrücker Strasse 60
01558 Großenhain
Telefon 03522 / 5146-0
www.autohausmoeldgen.de



Ihr autorisierter Wendt & Kühn Fachhändler für das Rödertal

Präsent MÜNNICH

Bei uns können Sie noch mit D-Mark bezahlen!

035205/4041 * 035205/4044
schenken@praesent-muennich.de

Bahnstraße 27 * Südbahnhof * 01458 Ottendorf-Okrilla

Hurra Ferien!
Angebot zum letzten Schultag

2 für 1*
Zwei Kugeln Eis zum Preis von einer!
*gilt nur am 20. Juli!

1,-€

Fruchtig-frische Obst-Joghurt-Törtchen

Stadtcafé Konditorei Eisspezialitäten

Mensch

Dresdner Str. 3 ♦ 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 26 71
www.christstollen-chronik.de

Verkäufer/-innen in Voll- & Teilzeit gesucht!

Stinkts?

Ultraschall-Klimareinigung
beseitigt unangenehme Gerüche aus der Klimaanlage

35,-€

AUTOHAUS WACHTEL
mehr Erlebnis: www.carmen-cars.de

SKODA Service

01561 Kalkreuth
Großenhainer Straße 37a
Tel. 0 35 22 / 5 15 50
Fax 0 35 22 / 51 55 50

VW

www.karmen.com

Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof

Fensterbänke • Steintreppen • Kamine • Fußböden
Badeinfassungen • Tischplatten • Grabmale

WITTKE NATURSTEIN

01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 035208/2418
Fax 035208/4327

Anzeigenschluß
für den nächsten Anzeiger ist der 28.07.2012
Werbung und Kommunikationsdesign Klaus Kroemke e.K.
Tel. 035208/80810 • Fax: 035208/80811
werbung@radeburg.de • www.radeburger-anzeiger.de



Unsere Ferienangebote

Aktionswochen vom 23.07. - 31.08.2012 in Ihrem SalzDom!

Heilen Sie sich Ihre Kurharbe

12 Sitzungen für nur **74 €**

(statt 95 €)

Begleiten Sie Ihr Kind und Sie erhalten

50%

auf den regulären Eintrittspreis. Kinder bis 12 Jahre gratis!

Besuchen Sie uns im SalzDom und Sie erhalten

20%

auf ein Produkt Ihrer Wahl!

2 für 1

bei ausgewählten Produkten

Diese Aktion ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar und gilt nur in der angegebenen Zeit, jeder Coupon ist nur 1x gültig.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr SalzDom-Team

SalzDom Neustadt/Sa.
Wilh.-Kaulisch-Str. 20
01844 Neustadt i. Sa.
Tel.: 03596 – 5082370

SalzDom Königsbrück
Hoyerswerdaer Str. 3
01936 Königsbrück
Tel.: 035795-4 21 64

Bitte vereinbaren Sie für Ihre Sitzungen einen Termin.

In Zusammenarbeit mit der:



Engel-Apotheke

Inhaber Dr. Jürgen Fröde

Großenhainer Straße 27 · 01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08 / 38 77 30

Denken Sie an den Urlaubs-Check

- **Umrüstung EURO 1 auf D3 • Rußpartikelfilterumrüstung •**
- TÜV jeden Montag u. Freitag • Abgasuntersuchung •
- Motorinstandsetzung • Sofort-Ölwechsel •
- Ankauf von Gebrauch- und Unfallwagen •
- Unfallinstandsetzung • Karosserieinstandsetzung •
- Autoglas-Service • Umweltplaketten •

außer-
dem:



RADEBURG

Inhaber Jan Treffs

KFZ-Meisterbetrieb • Freie KFZ-Werkstatt

Königsbrücker Straße 30 · 01471 Radeburg
Telefon: 03 52 08 / 21 01 · Fax: 03 52 08 / 8 09 80



Der Dorfclub Sacka e.V. lädt

am 11.8.2012 ab 18 Uhr

zur Ostalgie-Party

in's Wäldchen nach Sacka ein.

Highlight des Abends ist der Auftritt

der Gruppe MTS. Eintritt 5,00 Euro

Riskieren Sie nicht Ihren Versicherungsschutz!

Achtung Hausbesitzer! – Sie sind verpflichtet, alle 12 Jahre eine Gebrauchsfähigkeitsprüfung Ihrer Gasanlage von einem konzessionierten Gasinstallateur durchführen zu lassen. Sprechen Sie uns an!



Lutz Kölling

Fachbetrieb für:

Heizung

Sanitär

Rohrleitungsbau

Wärmepumpenanlagen

Klimaanlagen

Solar

Heidestraße 4a · OT Bieberach
01561 Ebersbach
Tel. (03 52 48) 84 30 · Fax 8 43 43
www.koelling-gmbh.de

Medingen

Zum 12. Dorffest in Medingen vom 1. bis 8. Juli feiert die FF Medingen ihren 75. Geburtstag!



Eine Aufnahme aus den Anfangszeiten, mit einem Horch.

1937 gegründet, hat unsere Wehr viele Höhen und Tiefen erlebt. Eingemeindungen wurden überstanden, Kreisreformen und andere Strukturänderungen. Alles begann mit 34 Mann und einer Handdruckspritze im Jahre 1937. Nach dem Ende des Krieges wurden durch die Kameraden immer wieder in vielen Stunden Eigenleistung diverse Fahrzeuge auf- oder umgebaut! Im Jahre 2002, zu unserem 65. Geburtstag, erhielten wir dann erstmals ein neues modernes Löschfahrzeug. Auch die Entwicklung beim Gerätehaus ist ähnlich. Immer wieder legten die Kameraden in Eigenleistung bei notwendigen Baumaßnahmen mit Hand an. Zuletzt zwischen 2006 und 2008, wo unser heutiges Domizil entstand. Klein aber fein! Über 2000 Stunden Arbeitszeit investierten wiederum die Feuerwehrleute. Zum heutigen Tage leisten

26 Kameradinnen und Kameraden ihren ehrenamtlichen Dienst. 16 Kinder und Jugendliche sind in der Jugendfeuerwehr organisiert und 9 Kameraden in der Alters- und Ehrenabteilung. Mit der Zugehörigkeit zum Katastrophenschutzzug in Bautzen erfüllen wir noch eine zusätzliche Aufgabe zum eigentlichen Brandschutz. Ausgestattet mit entsprechender moderner Technik und dem dazugehörigen Personal sind wir eine feste Größe auf Gemeinde- und Kreisebene geworden. Herzlich laden wir alle Besucher zu uns nach Medingen ein um am Sonnabend und am Sonntag unsere Gäste zu sein. Nachfolgend eine kleine Auswahl an Veranstaltungen an diesen beiden Tagen.

*HBM Jaque Klimpel
Wehrleiter*

Sonnabend, den 07. Juli – ... großer Familientag!

ab 11 Uhr Kinderspiele, Hüpfburgen, Kistenklettern, Kinderreiten
Preiskegeln auf der Freiluftkegelbahn – von 11 bis 12 Uhr Medinger Kinderkegelmeisterschaft
13.00 Uhr Beginn AH-Fußballturnier – FV 05 Ottendorf-Okrilla e.V.
14.00 Uhr Blasmusikensemble GG spielt für Sie mit etwa 80 Holz- und Blechbläsern von Polka bis Dixieland.
14.30 Uhr Kleiner Trödelmarkt
15.30 Uhr Showtanzgruppe des IB Jugendclub SPIDER Medingen
17.00 Uhr Einsatzübung der Freiwilligen Feuerwehr Medingen und Ottendorf-Okrilla
18.00 Uhr Lampionumzug, anschließend Lagerfeuer mit Knüppel-Kuchen
20.00 Uhr Show & Partyband GLASKLAR
22.45 Uhr Feuerwerk „Phönix Style“

Sonntag, den 08. Juli

ab 11 Uhr Frühschoppen im Festzelt und großes Vogelschießen
Ausstellung moderner Feuerwehrtechnik zum Anfassen, Preiskegeln auf der Freiluftkegelbahn, Volleyballturnier, Pferdesportliche Vorführung
11.30 Uhr Theaterstück „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ Kindermalwettbewerb
13.00 Uhr Beginn Jugend-Fußballturnier – FV 05 Ottendorf-Okrilla e.V.
15.00 Uhr Comedy mit Humorist & Sänger Heiko Harig
18.00 Uhr Ausklang des Festes



Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Sonntag, den 08. Juli 9.00 Uhr Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, den 15. Juli 14.00 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest mit Taufgedächtnis und Sommerliedersingen

Sonntag, den 22. Juli 9.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Staemmler

Sonntag, den 29. Juli 9.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Spindler

Bibelstunden: 19.30 Uhr jeden Mittwoch
Junge Gemeinde: 18.00 Uhr jeden Mittwoch
Mutti-Kind-Kreis: 9.00 Uhr Dienstag, den 10. Juli
Vorschulkreis: 9.30 Uhr Sonnabends außer in den Ferien

Herzlich laden wir ein in und um die Radeburger Kirche „Der Schlüssel zum Glück“
Unter diesem Motto feiern wir, die Kirchgemeinden Rödern und Radeburg am Sonntag, dem 15. Juli 2012 unser Gemeindefest 14.00 Uhr
Familiengottesdienst, Kaffeetrinken, Spiele für Kinder, Puppentheater mit Volkmart Funke, Sommerliedersingen zum Abschluss gibt es Würstchen vom Grill

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 – 18 Uhr oder nach Vereinbarung!
Telefon: 035208/349617

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüße ich Sie herzlich und wünsche allen eine erholsame Ferienzeit Ihr Pfarrer Frank Seifert



RADEBURG

Im Konzert im Kulturbahnhof Radeburg:

Blame Sally (USA)

– brillianter American Folk live

21.07.12 - Beginn: 20 Uhr

www.bahnhof-radeburg.de

Aktuelle Informationen der Tourist-Information Moritzburg

„Tretmühle“ neuer Fahrradpartner der Touristinformation Moritzburg

Neu – ab sofort auch 2 Elektrofahrräder im Verleih erhältlich



Moritzburg mit seiner einzigartigen Teich- und Waldlandschaft ist nicht nur ein Anziehungspunkt für viele Kulturinteressierte, sondern auch ein hervorragender Ausgangspunkt für tolle Radtouren. Auch die Gäste und Touristen wollen die Gegend zunehmend gern mit dem Drahtesel erkunden. Die Touristinformation Moritzburg hat in diesem Bereich jetzt seinen Service weiter verbessert und einen neuen kompetenten Partner gefunden. Das Fahrradfachgeschäft „Tretmühle“ aus Radebeul stellt der Touristinformation künftig schicke Trekkingräder für den Verleih zur Verfügung. Insgesamt stehen in der Touristinformation Moritzburg jetzt 6 Tourenräder, 2 Kinderfahrräder und ab sofort

auch 2 Elektrofahrräder für den Verleih bereit. „Wir freuen uns besonders, dass wir jetzt auch zwei Elektrofahrräder unseren Gästen anbieten können und hoffen natürlich dass dieses Angebot gut angenommen wird.“, so Gundula Bleul, Geschäftsführerin der Kulturlandschaft Moritzburg GmbH. Außerdem spendet die „Tretmühle“ fünf Fahrradständer, welche in diesen Tagen auf dem Schlossparkplatz installiert werden. Geschäftsführer Michael Huhn: „Wir wollen den Tourismus und natürlich vor allem den Radtourismus in der Region fördern und dazu beitragen, dass die Gäste ein Raderlebnis mit sehr guter technischer Ausstattung erleben können.“ Für kleine Notreparaturen hält die Touristinformation übrigens einen Notfallkoffer – mit Werkzeug und einem kleinen Ersatzteilsortiment bereit. Große Reparaturen werden dann an die Fachleute verwiesen. Beim Verleih der Räder geben die Mitarbeiterinnen dann auch Tipps und Informationen zu interessanten Radrouten rund um Moritzburg. Die beiden neuen Radflyer der Kulturlandschaft Moritzburg GmbH mit den Touren „Teichroute“ und „Kleinkuppentour“ führen die Gäste auf zwei schöne Touren durch die Teichlandschaft. Die Steckentouren wurden vom Moritzburger Ortswegwart Wolfgang Meyer ausgewählt und getestet.

Moritzburg

Neue Sonderausstellung in Moritzburg:

Ein König auf Reisen

Friedrich August III. von Sachsen im angloägyptischen Sudan.

Historische Fotografien von 1911. im Besucherzentrum am Fasanenschlösschen (Obergeschoss). Auch in diesem Jahr wird die Saison am Fasanenschlösschen (Mai-Oktober), neben der Veranstaltungsreihe »Sonntags im Fasanengarten«, von einer Sonderausstellung begleitet. Im Jahre 1911 unternahm der letzte sächsische König Friedrich August III. eine Reise nach Ägypten und in den Sudan, um einen Teil des Inneren Afrikas kennenzulernen und um die Baudenkmäler des Nilreiches wiederzusehen. Zudem war der König ein leidenschaftlicher Jäger, der sich mit der Reise einen lang gehegten Wunsch erfüllen wollte: einmal in den Tropen Afrikas exotische Tiere zu jagen. Die Trophäen gelangten ins Dresdner Residenzschloss, von dort nach Schloss Sibyllenort und nach des Königs Tod 1932 teilweise nach Schloss Moritzburg. Die mehr als 100 Fotografien gab der König 1912 in Buchform heraus. Der Jagd- und Tiermaler Wilhelm Kuhnert – bekannt durch seine Illustrationen für Brehms Tierleben – begleitete den König auf der Reise und schuf eine Vielzahl von Zeichnungen, von denen einige wenige erhalten sind und in der Ausstellung gezeigt werden. Die Ausstellung wird durch Leihgaben der Senckenbergstiftung unterstützt. Konzipiert wurde die Ausstellung 2009 durch Dr. Jochen Hallof, Ägyptologe aus Dresden, in Zusammenarbeit mit dem Knauf-Museum Iphofen und ist nun erstmalig in Sachsen zu sehen. Die Ausstellung ist von Mai bis Oktober im Besucherzentrum am Fasanenschlösschen (Obergeschoss) zu sehen und täglich geöffnet (Mo-Fr

11:00 bis 17:00 Uhr | Sa, So und Feiertage 11:00 bis 18:00 Uhr)

Eintritt 2 Euro | Ermäßigt 1 Euro. Auch Kombitickets mit Fasanenschlösschen und/oder Barockschloss erhältlich.

Öffnungszeiten:
Mai bis Oktober täglich ab 11 Uhr
Mo-Fr: bis 17 Uhr
Sa, So u. Feiertage: bis 18 Uhr

Flaschenpost

Hannes hat seine Flaschenpost zurück



Am 14.9.2007 hatte Hannes Pörsel aus Boden die Flaschenpost in die Röder geworfen. 5 Jahre später konnte er sie wieder abholen. Der Angelclub 2000 hatte sie im Stausee gefunden. RAZ berichtete in der Maiausgabe über den Fund.

Wir suchen ständig Immobilien und Grundstücke aller Art

+++ Für Sie als Verkäufer provisionsfrei +++

Wir beraten Sie auch gern zu folgenden Themen:

*** Mietkauf * Baufinanzierung * Privatkredite * Neubau**

MBM – Immobilien Sven Mager
Lindenallee 2 · 01471 Radeburg · Tel: 03 52 08 -34 18 93
www.mbm-immobilien.de · info@mbm-immobilien.de

Ebersbach

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Ausgabe:
07/2012

Erscheinungstag:
08.07.2012



**Ebersbacher
Amtsbblatt**

Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In den öffentlichen Sitzungen des Technischen Ausschusses am 29.05.2012 und 26.06.2012 sowie des Gemeinderates am 05.06.2012 und 28.06.2012 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

Technischer Ausschuss am 29.05.2012

40/05/2012 bis 43/05/2012
Beschlüsse zu Bauvorhaben und Vorkaufsrechten von Bürgern der Ortsteile

Gemeinderat am 05.06.2012

44/06/2012
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Instandsetzung Fußgängerbrücke über die Große Röder in der Gemeinde Ebersbach, OT Bieberach – an die Firma Palm GmbH laut Hauptangebot mit einer Auftragssumme von 183.351,34 Euro

45/06/2012
Erhöhung der Eigenmittel für den 1. Bauabschnitt – Erweiterung des Feuerwehrgebäudes im Ortsteil Ebersbach – um 20.768 Euro im Haushaltsjahr 2012. Die Entnahme erfolgt aus der Liquiditätsrücklage. Weiterhin erfolgt eine zusätzliche Budgetbindung für den 2. Bauabschnitt im Jahr 2013 in Höhe von 21.768 Euro.

46/06/2012
unbefristete Niederschlagung einer öffentlich-rechtlichen Forderung

47/06/2012
unbefristete Niederschlagung einer öffentlich-rechtlichen Forderung

Technischer Ausschuss am 26.06.2012

48/06/2012 bis 56/06/2012
Beschlüsse zu Bauvorhaben und Vorkaufsrechten von Bürgern der Ortsteile

Gemeinderat am 28.06.2012

57/06/2012
Aufnahme des Tagesordnungspunktes – Auslegung und Billigung des

Bebauungsplanes „An der Mart – Ebersbach“

58- 59/06/2012

Abwägungsbeschlüsse zur Ergänzungssatzung „Birkenweg“, Teilbereich vom Flurstück 173 der Gemarkung Ober-Mittlebersbach

60/06/2012

Satzung zur Ergänzungssatzung „Birkenweg“, Teilbereich vom Flurstück 173 der Gemarkung Ober-Mittlebersbach

61/06/2012

Beschluss gemäß §§ 53, 54 Sächs-StrG zur nachträglichen Eintragung des öffentlichen Weges „Wanderweg zwischen Cunnersdorf und Freitelsdorf entlang der Großen Röder“ in das Bestandsverzeichnis für beschränkt öffentliche Wege und Plätze;
Straßenlänge: ca. 1.100 m
Widmungsbeschränkung: Geh- und Radweg.
Ein Flurkartenauszug ist Bestandteil des Beschlusses.
Die öffentliche Auslegung des Eintragungsbeschlusses sowie der Eintragungsverfügung mit Bestandsverzeichnis erfolgt in der Zeit vom 09.07.2012 bis 18.01.2013 im Gemeindeamt der Gemeinde Ebersbach, Am Bahndamm 3, während der Dienststunden:
Montag: 9.00-12.00 Uhr
Dienstag: 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr
Mittwoch: 9.00-12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00-12.00 Uhr und 13.00-15.00 Uhr
Freitag: 9.00-12.00 Uhr
Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Die Auslegung wird ortsüblich bekannt gemacht.

62/06/2012

Beschluss zu einer außerplanmäßigen Ausgabe zum Kauf eines Mulchers für den Bauhof der Gemeinde.

63/06/2012

Auslegungs- und Billigungsbeschluss zum Bebauungsplan „An der Mart - Ebersbach“

Ebersbach

Bekanntmachung Ergänzungssatzung „Birkenweg – Teilbereich von Flurstück 173 der Gemarkung Ober-Mittlebersbach“ der Gemeinde Ebersbach

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 28.06.2012 die Ergänzungssatzung „Birkenweg – Teilbereich von Flurstück 173 der Gemarkung Ober-Mittlebersbach“, bestehend aus der Planzeichnung in der Fassung vom 28.06.2012, als Satzung beschlossen.
Die Ergänzungssatzung tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.
Die Satzung kann einschließlich ihrer Begründung bei der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann in die Satzung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung

gem. § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind unbeachtlich, wenn sie nicht gem. § 215 BauGB innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.
Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn sie nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Fehrman, Bürgermeisterin

Ebersbach

Bekanntmachung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Ebersbach für das Haushaltsjahr 2012

Gemäß § 74 SächsGemO hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 01.03.2012 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen.

§ 1

der Ergebnishaushalt wird festgesetzt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 5.375.763 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 5.796.606 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf - 420.843 EUR

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 18.772 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf - EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf 18.722 EUR

- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf - 420.843 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf 18.722 EUR
- Gesamtergebnis auf - 402.071 EUR

der Finanzhaushalt wird festgesetzt mit dem

- Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 341.756 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen der Investitionen auf 564.187 EUR

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 701.050 EUR

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf - 136.863 EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss oder als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 204.893 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 25.720 EUR

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 417.670 EUR

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf - 391.950 EUR

- Saldo aus Finanzierungsmittelfehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestandes auf - 187.057 EUR

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf 1.100.000 EUR

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 vom Hundert
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 375 vom Hundert
- Gewerbesteuer auf 370 vom Hundert

Ebersbach, den 20.06.2012

Fehrman, Bürgermeisterin

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 76(3) SächsGemO an 7 Arbeitstagen unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Jahr 2012 in der Zeit vom 09.07.2012 – 17.07.2012 zu folgenden Zeiten:

- Montag 9.00 - 15.00 Uhr
- Dienstag 9.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 - 13.00 Uhr
- Donnerstag 9.00 - 15.00 Uhr
- Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

ausgelegt ist.

Mit Aktenzeichen 150.1/092.12-Ebb#2-19958/2012 vom 29.05.2012, wurde die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses Nr. 17/03/2012 des Gemeinderates Ebersbach vom 01.März 2012, durch die Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

Ebersbach

Schließung der Bibliothek

Die Bibliothek der Gemeinde Ebersbach bleibt vom 23.07. – 03.08.2012 aufgrund von Urlaub geschlossen.

Ich wünsche allen Lesern eine schöne Ferienzeit und freue mich, wenn Sie ab 07. August 2012 wieder rege die Bibliothek besuchen.

Mit freundlichen Grüßen Silke Hähne

KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

zum 85. Geburtstag

am 31.07.2012 Günther, Ilse OT Rödern

zum 80. Geburtstag

am 18.07.2012 Gommlich, Marianne OT Rödern
am 04.08.2012 Märtner, Walter OT Freitelsdorf

zum 75. Geburtstag

am 11.07.2012 Rothe, Alice OT Ebersbach
am 25.07.2012 Nichterlein, Herbert OT Naunhof
am 31.07.2012 Freund, Käthe OT Cunnersdorf

zum 70. Geburtstag

am 12.07.2012 Pady, Sybille OT Kalkreuth
am 22.07.2012 Mattheus, Ursula OT Rödern



Außerdem gratulieren wir recht herzlich zur **Goldenen Hochzeit:** am 14.07.2012 dem Ehepaar Gerhard und Christa Uebigau im Ortsteil Naunhof

Vielen Dank!

Für die vielen Glückwünsche und aufmerksamen Geschenke anlässlich unserer

Jugendweihe

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken! Es war ein wunderschöner Tag und das nicht zuletzt durch eure Unterstützung! Wir sind froh, so tolle Familien und Freunde zu haben!

Jule Hausmann, Kurt Wunsch, Linda Richter, Jan Fischer, Gesine Ober, Ingmar Habel, Darius Rosenkranz

Ebersbach, Freitelsdorf, Rödern am 26.05.2012

Anlässlich unserer Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn recht herzlich für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke und Blumen bedanken. Besonderer Dank unseren Kindern und Enkelkindern für die Hilfe und Unterstützung, den Rankewicklern, dem Frauenchor sowie Pfarrer Spindler und der Gaststätte Freund für die gute Bewirtung.

Erhard und Gerda Tronicke
Ebersbach, im Mai 2012



Dankeschön!

Anlässlich unserer Hochzeit danken wir unseren Eltern und Geschwistern, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Kollegen, unseren Jungs von der Feuerwehr Beiersdorf, dem Jugendclub Lauterbach und den Rankewicklern für die lieben Glückwünsche, Blumen, Geschenke und die wahn-sinnig tolle Ranke. Einen besonderen Dank an unsere fleißigen Helfer und an das Team der Gaststätte Beeg für die tolle Bewirtung.

Marcel & Nicole Art, geb. Hertelt mit Lee-Ann & Joleen



Herzlichen Dank möchten wir sagen für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer Hochzeit an unsere Familien, Verwandten, Freunde, Kollegen und Bekannten sowie an die Rankewickler. Es war ein sehr schöner Tag.

Anja & Ronny

Reinersdorf, im Juni 2012

Wir sagen herzlichen Dank an alle Verwandten, Freunde & Bekannten für die Geschenke, die Blumen, die Karten und die guten Wünsche zu unserer



Goldenen Hochzeit

Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern, Enkelkindern, den Rankewicklern und dem Gasthof Freund mit seinem Team für die sehr gute Bewirtung.

Manfred & Rosemarie Wachtel
Ebersbach, 09. Juni 2012



Großenhain, Neumarkt 15 ☎ (0 35 22) 50 91 01
Riesa, (Weida) Stendaler Str. 20 ☎ (0 35 25) 73 73 30
Meißen, Nossener Str. 38 ☎ (0 35 21) 45 20 77
Nossen, Bahnhofstr. 15 ☎ (03 52 42) 7 10 06
Weinböhla, Hauptstr. 15 ☎ (03 52 43) 3 29 63
Radebeul, Meißner Str. 134 ☎ (03 51) 8 95 19 17

www.krematorium-meissen.de

**Städtisches Bestattungswesen
Krematorium Meißen**

weitere
Rufnummer
0171-7620680

Ebersbach

Bekanntmachung der Gemeinde Ebersbach
Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes
„An der Mart – Ebersbach“ im Ortsteil Ebersbach

Der Gemeinderat hat am 28.06.2012 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „An der Mart – Ebersbach“ in der Fassung vom 28.06.2012 gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. (2) BauGB öffentlich auszulegen (Beschluss-Nr. 63/06/2012). Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und Umweltbericht werden in der Zeit vom **17. Juli bis 20. August 2012** in den Räumen der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach zu den Sprechzeiten öffentlich ausgelegt. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anre-

gungen zum Bebauungsplanentwurf schriftlich zur Niederschrift gebracht werden.

Gelegenheit zur Erörterung des Planes gegenüber dem Bürger wird zu folgenden Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung gewährt.

Sprechzeiten:
Montag: 9.00-11.00 Uhr
Dienstag: 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr
Donnerstag: 13.00-15.00 Uhr
Freitag: 9.00-11.00 Uhr

Fehrmann, Bürgermeisterin

Ebersbach

Bekanntmachung
der Eintragungsverfügung für das
Bestandsverzeichnis der beschränkt-öffentlichen
Wege und Plätze der Gemeinde Ebersbach

Genaue Bezeichnung der Straße:
Wanderweg zwischen Cunnersdorf und Freitelsdorf entlang der Großen Röder
Stadt/ Gemeinde:
Gemeinde Ebersbach
Landkreis:
Meißen

I. Anlass:
nachträgliche Aufnahme entsprechend § 54 Abs. 2 SächsStrG

II. Inhalt der Eintragung:
Aufnahme des Weges mit Flurstücken:

Gemarkung Cunnersdorf
32/13, 66/3, 73, 76/6, 76a, 78, 350
Gemarkung Freitelsdorf 66, 67, 68, 69, 70, 74, 75, 547
Eintragung in die Straßenklasse beschränkt-öffentliche Wege und Plätze, Blatt Nr. 16
Widmungsbeschränkung:
Radfahrer und Fußgänger
Anfangspunkt: Straße „An der Mühle“ im Ortsteil Cunnersdorf
Endpunkt: Thomas-Müntzer-Straße im Ortsteil Freitelsdorf
Länge: ca. 1.100 m

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:
Landratsamt Meißen

Ebersbach, 29.06.2012

Fehrmann, Bürgermeisterin

ANWALTSKANZLEI

SIMONE SPERLNG

Familienrecht Erbrecht Arbeitsrecht Verkehrsrecht Vorsorgeverfügungen

Meißner Straße 2
01471 Radeburg
Telefon: 035208 3958 19
Fax: 035208 3958 20
Bürozeiten: Mi. 14 - 19 Uhr
(Termine nach Vereinbarung)

Ich biete Ihnen kompetente, umfassende und zuverlässige Rechtsberatung sowie Vertretung.

rechtl. Telefonberatung:
0900 1277591 (2,59 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk kann abweichen)

info@anwaltskanzlei-sperling.de
www.anwaltskanzlei-sperling.de

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht

Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg

• Landschaftsbau

• Erd-, Entwässerungskanal- und Abrißarbeiten

• Nutzfahrzeugservice, LKW- und PKW-Wäsche

Königsbrücker Str. 36
01471 Radeburg

Tel. (035208) 368-0
Fax (035208) 36822

Heizen mit Holz - natürliche Wärme für die Zukunft

✓ Beratung

✓ Planung

✓ Ausführung

Fa. Sebastian Hausdorf
Hauptstraße 17a • 01561 Tauscha
Tel.: 03 52 40 / 7 22 69
info@firma-hausdorf.de
www.firma-hausdorf.de

Meisterbetrieb für
KAMIN- & KACHELOFEN-BAU
d. Hausdorf

FLIESEN- & NATURSTEINVERLEGUNG

Ebersbach

Begrüßungsgeld des Landkreises Meißen –
Befristete Gültigkeit der ausgereichten
und noch im Umlauf befindlichen Schecks

Sehr geehrte Eltern,

die Zahlung des Begrüßungsgeldes des Landkreises Meißen für Neugeborene in der Gemeinde Ebersbach wurde zum 31. Dezember 2011 eingestellt. Die Ausreichung der Begrüßungsgeldschecks für den Teil B erfolgte auslaufend im Jahr 2011. Es wurde festgestellt, dass mit Stand zum 20.06.2012 immer noch Schecks im Umlauf sind bzw. bis

zum jetzigen Zeitpunkt nicht eingelöst wurden. Bitte prüfen Sie, ob bei Ihnen noch ein Scheck vorhanden ist. Sie haben die Möglichkeit, diesen bei den Banken bis zum 30. September 2012 einzulösen. Danach werden die bis dahin nicht eingereichten Schecks ihre Gültigkeit verlieren und der Anspruch verfällt.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Landkreis Meißen – Landratsamt

Wirksame Hilfen für Alleinerziehende

Beratungsangebote, Informationsstellen und Institutionen, die Alleinerziehenden bei der Alltagsbewältigung helfen oder in der jeweiligen Problemsituation unterstützend zur Seite stehen, gibt es viele im gesamten Kreisgebiet.

Email: glaeser@ps-moritzburg.de

➤ sowie im Jobcenter des Landkreises Meißen

Frau Bangemann, Jobcenter – Außenstelle Großenhain, Herrmannstraße 30-34
Telefon: 0 35 22 / 303-4468;
Email: annegret-bangemann@kreis-meissen.de

Während der zweijährigen Projektlaufzeit bis zum Frühjahr 2013 wollen die Koordinatoren wirksame Netzwerkstrukturen mit Trägern der Jugendhilfe, Bildungsträgern und sozialen Einrichtungen, Ansprechpartnern in Behörden, Städten und Gemeinden aufbauen und die gegenseitige Kooperation verstärken.

Im Ergebnis soll ein Katalog entstehen, der alleinerziehenden Müttern und Vätern einen Überblick über Dienstleistungsangebote im Landkreis Meißen vermittelt sowie Hilfen insbesondere für langzeitarbeitslose Alleinerziehende anbietet.

„Gerade für diese Personengruppe ist es wichtig, deren häufig schwierige Bedarfslagen durch individuelle Beratungen zu bewältigen. Dabei geht es nicht nur um die Beantwortung von Erziehungs-, Gesundheits- und finanziellen Fragen, sondern vor allem um Ausbildung, Qualifizierung und Unterstützung der Aufnahme einer Beschäftigung, indem z.B. Hilfen bei der Absicherung der Kinderbetreuung oder hinsichtlich Mobilität mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterbreitet werden“, sagt Gerhard Rose, Dezernent für Arbeit und Beschäftigung im Landratsamt Meißen, der das Projekt mit initiiert hat.

Gemeinde Ebersbach

Veranstaltungen im Monat Juli/August
in der Gemeinde Ebersbach

Sie wissen noch nicht wohin, dann hier unsere Hinweise:

08. Juli 2012 19:00 Uhr	Parkkonzert am Schloss Lauterbach Open-Air-Konzert der Geißblitztaler Musikanten Förderverein Schloss und Park Lauterbach e.V.
08. Juli 2012 17:00 Uhr	Jugendchor-Konzert in Reinersdorf Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reinersdorf
14. Juli 2012 20.00 Uhr	Sommernachtsfest am Schützenhaus Ebersbacher Schützenverein 1873 e.V.
14. Juli 2012 15:00 Uhr	Sommerfest rund um das Gemeindehaus in Freitelsdorf Dorfclub Freitelsdorf e.V.
15. Juli 2012 09:00 Uhr	Fohlenchampionat Reit- und Fahrverein Kalkreuth e.V.
28. Juli 2012 21:00 Uhr	Die Barocke Nacht auf Schloss Lauterbach Barocker Reigen im Schloss und Park mit bunter Illumination, historische Moden, Klassische Klänge und buntes Spektakel Förderverein Schloss und Park Lauterbach e.V.
28. Juli 2012 17:00 Uhr	Konzert für Flöten und Theorbe / Barocklaute in der Kirche Oberebersbach Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ebersbach
05. August 2012 14:00 Uhr	Badewannenrennen in Cunnersdorf Jugendtreff Cunnersdorf e.V.

Musikalische Früherziehung

Musikalische Früherziehung in Ebersbach

In den Kindertagesstätten „Hopfenbachflöhe“ (OT Lauterbach), „Zwergenland“ (OT Kalkreuth) und „Röderspatzen“ (OT Rödern) gibt es für die Kinder die Möglichkeit, den Unterricht in Musikalischer Früherziehung zu besuchen. Des Weiteren wird in der Kindertagesstätte „Mühlenwichtel“ (OT Ebersbach) Vorschulturn angebo-

ten. Der Unterricht wird durch die Lehrkräfte der Musikschule des Landkreises Meißen erteilt. Im kommenden Schuljahr wird es wieder freie Plätze geben.

Weitere Informationen können im Musikschulbüro Riesa unter der Telefonnummer 03525/733375 erfragt werden.

AWO Pflegeheim Rödern

Tag der offenen Tür

Der Schulchor der Mittelschule Ebersbach trug ausgesuchte Lieder vor.

Anlässlich der 750-Jahr Feier in Kutschfahrt. In zwei Kutschen Rödern öffnete auch das AWO konnten Bewohner, Angehörige, Gäste und das stets fleißige Personal eine Rundfahrt durch Rödern genießen. Dieses Angebot wurde von der Bürgermeisterin der Groß-Gemeinde Ebersbach, Frau Fehrmann, spendiert. Gegen 18:00 Uhr fand der Tag der offenen Tür einen Ausklang und die Anerkennung und das Lob wurde reichlich und zu Recht verteilt. Alles im allem konnte ein positives Fazit sowohl von den Bewohnern, als auch von der Heimleitung, dem Personal und Gästen gezogen werden. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Sponsoren, Partnern und Helfern bedanken, die bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Tages im AWO Pflegeheim beteiligt waren. Es war ein gelungener und schöner Tag! wartete am Nachmittag noch eine

Manuel Schauder

In zwei Kutschen fuhren Bewohner, Angehörige, Gäste und Personal durch Rödern.

AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“
0 35 22 / 3 89 20

Störungsmeldung über Stadtentwässerung Dresden GmbH:
Telefon: 0351-8400866

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne und gelbe Säcke
Ebersbach und Ortsteile Montag 09. und 23. Juli 2012
06. August 2012

Papierentsorgung – blaue Tonne

Ebersbach und Ortsteile Montag 23. Juli 2012

Die Abfallbehälter / -säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

Grünschnittannahme an der Kläranlage „Am Wetterberg“

Sonnabend 14. Juli 2012 in der Zeit von 09:00 – 13:00 Uhr

Zwergenland Kalkreuth

Tag der offenen Tür und Kinderfest im Zwergenland



Gespannt warten die Kinder auf die Eröffnung des Festes.

Am 01. Juni zum Kindertag war es wieder so weit. Der Kindergarten lud unter dem Motto „Alarm im Zwergenland“ zum Kinderfest ein.

Neben den Kindern, Eltern und Großeltern waren auch ehemalige Kindergartenkinder zu Besuch. Viele tolle Überraschungen warteten auf sie. So konnte man an der Tombola beim Losen sein Glück versuchen oder auch beim Drehen am Glücksrad etwas Schönes gewinnen. Viel Freude hatten die Kinder beim Reiten und beim Streicheln der Tiere von Frau Hirsch. Ein weiterer Höhepunkt war das Kinderschminken. Besondere Begeisterung fand das Feuerwehrauto von Herrn Wuschick.

Jedes Kind konnte damit eine kleine Spritztour unternehmen. Neben der Fahrt mit der Feuerwehr stellte uns Herr Wuschick auch noch die Hüpfburg kostenlos zur Verfügung.

Frau Skupin vom ADAC hatte für die Kinder einen kleinen Hindernisparkur aufgebaut. Diesen konnten sie mit verschiedenen Fahrzeugen durchfahren.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Zum Kaffeetrinken gab es selbstgebackenen Kuchen der Eltern und später gegrillte Bratwürste. Diese waren mit den gesponserten Brötchen der Bäckereien Boeltzig und Tobollik

besonders lecker. Die Fa. Hempelt stellte für uns die Bierzeltgarnituren bereit.

Recht herzlich bedanken möchten wir uns auch bei allen weiteren Sponsoren und bei den fleißigen Helfern vor, während und nach dem Kinderfest. Ohne sie wäre so ein schönes, gelungenes Fest nicht möglich gewesen.

Viele neue und spannende Dinge warten auf die Kinder in den Sommerferien, von denen wir gern beim nächsten Mal berichten werden.

Die Kinder und das Team vom „Zwergenland“ in Kalkreuth

Jugendfeuerwehr

Kanutour der Jugendfeuerwehren Reinersdorf und Gröditz nach Mecklenburg Vorpommern



Gruppenfoto am Schiffashebewerk Niederfinow.

Die Jugendfeuerwehr Reinersdorf war am Himmelfahrtswochenende in Mecklenburg auf Kanutour. Die Tour unternahmen wir zusammen mit der Jugendfeuerwehr Gröditz. Als wir am Mittwochabend ankamen, bauten wir noch unsere Zelte auf und danach wurde gegrillt. Am Donnerstagmorgen sind wir zum Bootsverleih Fleege nach Carwitz gewandert. Dort nahmen wir unsere Boote in Empfang. Als wir dann alle in den Booten saßen sind wir zum Zansen aufgebrochen. Leider war es sehr windig, daher haben wir nur dreiviertel der Strecke geschafft. Als wir wieder auf dem Zeltplatz waren, mussten wir die Boote an unsere Zelte tragen. Danach gab es lecker Kartoffeln und Quark.

Am nächsten Tag trugen wir die

Boote zum Krüselin - See, welcher einer der saubersten und klarsten Seen in Deutschland ist. Nach dem Umtragen sind wir bis zur Kolbatzer Mühle gefahren. Auf dem Weg dahin fuhren wir durch die Krüseliner Bach, die sehr eng war. An der Kolbatzer Mühle angekommen, haben wir eine große Pause gemacht. Danach fuhren wir wieder zurück. An diesem Abend trugen wir die Boote zurück auf den Dretzsee und brachten die Boote zurück zum Bootsverleih. Nach dem wir zurück zum Lager gelaufen waren gab es Spaghetti mit Tomatensauce.

Am Samstag sind wir zum Schiffshebewerk nach Niederfinow gefahren. Wir fanden das Gebäude sehr interessant, wie die Boote hoch und runter transpor-

tiert werden wie in einem Lift. Auf der Rückfahrt sind wir in der Schokoladenmanufaktur gewesen. Dort gab es sehr leckeren Kuchen und die Stücke waren riesig. Außerdem konnte man sehen wie aus Rohschokolade Pralinen und andere Sachen geformt werden. Als wir wieder auf dem Zeltplatz ankamen hatten wir Freizeit, wir waren auf dem Wasserspielplatz, spielten Volleyball oder Tischtennis. Zum Abendessen gab es die berühmte Gröditzer Käse-Lauch-Hackfleischsuppe. Am Sonntag sind wir sehr zeitig aufgestanden um bei einer Adlerfütterung mitzumachen. Bei der geführten Tour kam der Seeadler sehr nah an uns heran und wir konnten beobachten wie der Adler aus nächster Nähe einen Fisch aus dem Wasser holte. Das war eine sehr interessante Sache und ein unvergessliches Erlebnis. Als wir wieder auf dem Zeltplatz waren gab es Frühstück und danach bauten wir alle unsere Zelte ab und fuhren nach Hause.

Das Wetter war in den ersten Tagen etwas kühl mit leichtem Regen aber es wurde mit jedem Tag schöner und wärmer. Zum Schluss wollen wir noch folgenden Personen danken: Jörg und Elke Weitze, unserem Jugendwart Peter Weitze und all denen die wir hier nicht genannt haben.

Jugendfeuerwehr Reinersdorf

Lauterbach

Barocknacht auf Schloss Lauterbach



Nacht übernehmen das COLLEGIUM CANTICUM DRESDEN und Jeannine Zieschank (Weinböhla). Das COLLEGIUM CANTICUM besteht aus einem Doppelquartett ehemaliger Sänger des

Der Förderverein Schloss und Park Lauterbach e. V. will mit der Konzeption der diesjährigen Sommerveranstaltungen besonders an die Entstehung des Schlossparks um 1770 erinnern. Der Tag der Parks und Gärten (fand am 20. Mai 2012 statt), ein Parkkonzert mit den Geißlitztaler Musikanten am 08. Juli 2012 (Beginn 15.00 Uhr) und eine Barocknacht am Sonnabend, 28.07.2012, bilden die Eckpunkte dieser Konzeption.

Mit der Barocknacht soll an den Initiator und Investor der Parkgestaltung – Freiherr Leopold Carl von Palm (1701-1776) – und seine Zeitumstände erinnert werden. Die Besucher der Veranstaltung werden in das Jahr 1772 geführt und erleben als Gäste einer nachgestellten Lauterbacher Park-Eröffnungsfeier die vielschichtige gesellschaftliche Atmosphäre, die in den Sächsischen Landen vor 240 Jahren herrschte.

In einer Nonstop-Show von 20.00 Uhr bis 24.00 Uhr wird dem Publikum eine breite Palette barocker Lebensart dargeboten – Musik auf zeitgenössischen Instrumenten, anmutiger Gesang und Tanz, ideenreiche Mode, ritterliche Fechtkunst, bunte Illuminationen, brillantes Feuerwerk und die Begegnung mit historischen Persönlichkeiten aus dieser Zeit.

Mitwirkende sind u. a. die Flaniergruppe des Kostümverleih Heidrun Tennert (Ebersbach) und die Kostüm-Fechtgruppe Sven Richter (Dresden). Die musikalische Gestaltung der barocken

Dresdner Kreuzchors. Die im Knabenalter begründete Freude am Singen pflegen die Herren während zahlreicher Konzerte im In- und Ausland nunmehr bereits seit 35 Jahren. Beruflich sind die Mitglieder des kleinen Ensembles in nichtmusikalischen Bereichen tätig. Dank der intensiven Ausbildung als Kruzianer präsentieren sie sich mit hoher professioneller Qualität. Solistisch wird das Ensemble durch Almuth Hönel (Sopran) und Norbert Kohlhaus (Bariton) unterstützt.

Jeannine Zieschank ist nach erfolgreichem Abschluss des Studiums im Hauptfach Klavier mit Solokonzerten und Chorbegleitungen freiberuflich tätig. Neben der Lehrtätigkeit an Musikschulen pflegt die Künstlerin ihre besondere Zuneigung zu Tasteninstrumenten aus der Zeit des Barock.

Ein gastronomischer Service ist vorbereitet (u. a. mit Lauterbacher Spezialitäten).

Ausreichende Pkw-Stellplätze sind auf dem zentralen Abstellplatz vorhanden (kostenfrei, direkt hinter dem Schlosspark).

Die Veranstaltung findet im Parkentree (Open-Air) und in den Räumen des Schloss-Erdgeschosses statt. Es besteht freie Platzwahl. Einlass zur Veranstaltung ist ab 19.00 Uhr (Beginn: 20.00 Uhr). Karten gibt es zu 14,00 € (Vorverkauf) und 17,00 € (Abendkasse). Um rechtzeitige Kartenreservierung wird gebeten (Tel. 035249-79254 und/oder 035249-79770).

www.schlosspark-lauterbach.de

Cunnersdorf

Alpaka-Wanderung zum Kindertag!

„Was sind eigentlich Alpakas?“ Kam die Frage von einigen Eltern. „Sind das Indianer?“ Nein, es sind Tiere, die schon die Inkas verehrten. Ursprünglich weiden sie auf einer Höhe von 2500 m des „Machu Picchu“ in Peru.



Vorwiegend wurden die Tiere aufgrund ihres seidenweichen Felles bei uns gezüchtet. Jedoch werden Alpakas zunehmend, bezüglich ihres ausgezeichneten Sozialverhaltens, in der tiergestützten Therapie eingesetzt.

Von dem friedlichen Verhalten überzeugten sich die Tageskinder von Patricia's Rasselbande, von Astrid Hesel und Cornelia Standfuß am Kindertag.

In Reichenberg bei Moritzburg bieten Thomas und Heike Wagner Wanderungen mit ihren Alpakas an. Kaum eines der Kinder konnte den großen Kulleraugen der Tiere widerstehen. Das Füttern und Streicheln faszinierte sogar die Aller kleinsten und bereitete allen einen riesigen Spaß. Wir wanderten gemeinsam mit den Tieren

durch die Felder und beendeten den Kindertag mit einem Picknick. Die Familie Wagner bot weiterhin den Kindern die Möglichkeit die Unterschiede zwischen Alpaka- und Schafwolle zu erfühlen, sowie beim spinnen von Alpakawolle zuzuschauen. Wir danken noch-

mals für den schönen Tag und freuen uns auf ein Wiedersehen.

*Tagesmutter
Patricia Schurig-Finsterbusch
und ihre Rasselbande*

100% STIHL FÜR € 189,00



Wir beraten Sie gern!
Motorrad Worlitzsch
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg
Tel. 035208/80433
www.worli.de

Leichtstart Rasenmäher



MXMU675 incl.
→ Mulchen
→ Fangen
→ Seitenauswurf
→ Radantrieb
Aktionspreis 2012
479,-€

Bringe Ihrem PC das Laufen bei!

Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinnaundorf,
Kurzer Weg 7/32
Telefon 0352 40 / 721 64



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein
Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der
Einkommensteuererklärung,
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6
Ruf 0352 08 - 9 19 60 od. 21 93



Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

SV Traktor Kalkreuth

Neuer Dance Aerobic-Kurs in Kalkreuth

Aufgrund des anhaltend großen Andrangs, beginnt im Juni der dritte Dance Aerobic-Kurs des Sportvereins Traktor Kalkreuth. Seit dem 4. Juni haben Tanzbegeisterte auch montags um 16 Uhr die Möglichkeit zu trainieren. „Damit wollen wir vor allem auch Kindern eine Teilnahme am Kurs ermöglichen. Aber auch Erwachsene sind willkommen“, erklärt Elisa Voelmke, einer der drei Trainerinnen. Dance Aerobic ist eine Mischung aus Tanz und Popgymnastik. Zu schneller, moderner Musik zeigen die Trainerinnen Tanzschritte vor, die von den Teilnehmern sofort mitgemacht werden. Eine Besonderheit ist, dass Musik und Tanzschritte aus verschiedenen Richtungen verwendet werden. Von Hip Hop über Salsa, Cha Cha Cha, Country und orientalischen Bauchtanz ist alles dabei.

Durch die Abwechslung zwischen schnellen und langsamen, rhythmischen Bewegungen wird das Herz-Kreislauf-System in Gang gebracht und Fett verbrannt. Es schult die Koordinationsfähigkeiten und verbessert Ausdauer und Kondition. „Wir sind stolz, dass derzeit über 110 Frauen und Mädchen in der Abteilung Dance Aerobic bei uns aktiv sind“, freut sich Trainerin Mandy Gießmann. Trainiert wird immer montags um 16 Uhr und um 20:30 Uhr, sowie donnerstags um 20 Uhr in der Sporthalle der Grundschule in Kalkreuth.

Weitere Informationen gibt es auf der Seite www.traktor-kalkreuth.de

Reinersdorf

Jugendchor: Schuljahresabschlusskonzert

Traditionell veranstaltet der gemeinsame Jugendchor von Gymnasium Großenhain, Kirchgemeinde Reinersdorf und Mittelschule Ebersbach kurz vor den Sommerferien ein Schuljahresabschlusskonzert. In diesem Jahr findet es am Sonntag, 8. Juli, um 17 Uhr in der Kirche zu Reinersdorf statt.

Das Programm wird vor allem Popmusik und moderne geistliche Musik enthalten. Die Leitung hat Stefan Jänke, am Klavier begleitet Hans-Richard Ludewig.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für kommende Projekte wird gebeten.



Der gemeinsame Jugendchor von Gymnasium Großenhain, Kirchgemeinde Reinersdorf und Mittelschule Ebersbach

Ermendorf

15 Jahre Billard- und Freizeitverein Ermendorf

Am 15. – 17. Juni 2012 feierten wir unser Vereinsjubiläum und Vogelschießen. Trotz des schönen Wetters ließ die Resonanz zu Wünschen übrig. Das Vogelschießen jedoch war ein voller Erfolg. Der neue Schützenkönig 2012 heißt Alexander Ludwig. Auf diesem Weg möchte der Billard- und Freizeitverein Ermendorf bei allen Helfern und Mitwirkenden

sowie bei den fleißigen Kuchenbäckern, die zu einer geschmackvollen und vielseitigen Kaffeetafel beitrugen, recht herzlich Danke sagen. Außerdem gilt besonderer Dank Herrn Henry Klinger und Herrn Hannes Treppe für das Präsent anlässlich unseres 15-Jährigen.

Der Billard- und Freizeitverein Ermendorf

TAUSCHA

Fußballschule aus dem Norden zu Gast in Tauscha



Am 2. Juniwochenende fand in Tauscha das Fußball-Ferien-Camp mit einer Fußballschule aus Plöhn (Schleswig-Holstein) statt. Die beiden Trainer auf Zeit, Peter und Lutz, verstanden es ausgezeichnet, die 34 Kids zwischen 5 und 12 Jahren für die abwechslungsreichen 7 Trainingseinheiten zu begeistern. Für die Tauschaer, Schönfelder, Ortrander, Lötzsche-

ner, Kroppeener, Linzer und Radeburger Jungs und 1 Mädchen drehte sich ab Freitag Nachmittag quasi alles rund um den König Fußball. Es gab mehrere spannende Wettbewerbe, die die jungen Kicker zur Steigerung ihrer eigenen Bestleistungen herausforderte. Von ganz kurzen Trink- und Esspausen abgesehen, stürmten alle Campfußballer fast ununterbrochen auf dem grünen Rasen. Abends ging's dann erschöpft, aber glücklich, ins heimische Bett um die Kraftreserven für den nächsten Tag wieder aufzufüllen.

(mr)



Alle 34 Camp-Fußballer mit ihren Trainern Peter und Lutz. In der Mitte hinten, Michael Schwarz, er kümmerte sich um die Organisation und das leibliche Wohl.



Gottesdienst auf der Festwiese

Wir Röderner haben unseren 750sten Geburtstag vom 4. bis 10. Juni 2012 mit sehr vielen Gästen gefeiert. Alle Generationen haben mitgefeiert und waren und sind begeistert. Die vielen gemeinsamen Erlebnisse werden noch lange nachklingen.

Es gab sehr viele Höhepunkte

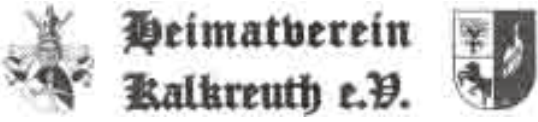
Unterstützt von der Gemeinde, der Kirche, dem Alten- und Pflegeheim und dem Kindergarten haben wir viel Geschichtliches gehört, in der Chronik und den „Dorfgeschichten“ gelesen, alte und neue Bilder gesehen, in der Ausstellung fast Vergessenes wieder entdeckt und durchgestöbert, die ehemaligen Standorte von Schloss und allen dazugehörenden Gebäuden des Rittergutes sowie ihre „neuen“ Eigentümer kennengelernt. Am Lagerfeuer haben wir uns aufgewärmt, beim Spieleabend um die Wette gewonnen, der Abenteuerreise und der Zirkusdirektorin mit den kleinen Artisten gelauscht, in der Klamottenkiste gekramt, gebastelt, einen Gottesdienst im Freien mit Chören und Posaunenchor gefeiert, gesungen, gelacht, getanzt, Spaß gehabt, viele Gespräche geführt und die Kinder haben sich auf der Hüpfburg mal so richtig ausgetobt.

Weitere Höhepunkte in der Festwoche waren die Hoffeste mit der Öffnung von 14 Höfen und der Festumzug mit seinen 52 Bildern und über 400 Teilnehmern sowie mit unzähligen Schaulustigen aus nah und fern.



Frühshoppen mit den Friscokids

Der Heimatverein Kalkreuth informiert



Eine gelungene Ausfahrt an die Röderquelle

Um dem Ergebnis der Geschichte vorzugreifen – unsere Ausfahrt war ein großer Erfolg!

Wir haben es uns „auf die Fahne geschrieben“ und letztendlich in den Kulturplan der Gemeinde – wir, der Heimatverein Kalkreuth, mit seinen zehn Mitgliedern, wir wollen beitragen, dass sich in Kalkreuth noch mehr bewegt. Hat sich das Wirken des Vereins in den letzten Monaten und Jahren auf die Gestaltung der Ortschronik, der Ausschilderung von historisch wertvollen Objekten, der Erforschung der Geschichte unsere Heimatortes sowie die Unterstützung von Initiativen anderer Vereine beschränkt, so wollen wir nun verstärkt – öffentlich wirk-same Veranstaltungen organisieren.

Unsere erste Veranstaltung - eine Rundfahrt mit der K.und K.-Bahn im Oktober vergangenen Jahres, war zwar große Klasse, aber fast vereinsintern.

Am 23.Juni – pünktlich 9 Uhr stand der Bus des Kalkreuther

Unternehmens Kretzschmar bereit. Insgesamt 32 Kalkreuther und Gäste aus Großenhain und Gröditz hatten sich eingefunden. Prächtige Stimmung, große Neugierde auf das Kommando und herrliches Wetter garantierten schon fast den Erfolg unserer Ausfahrt. Die Bustour führte über Radeburg, Großdittmannsdorf, Ottendorf-Okrilla auf die Autobahn bis Ohorn. Interessantes von rechts und links unserer Route vermittelte Karl-Heinz Rutsch, als Reiseleiter und Vorsitzender des Heimatvereins, in einer prima lockeren Art. Geschickt lotste unser Fahrer den Bus über enge Waldwege und später auch Dorfgassen. Nur wenige hundert Meter von der Quelle wurde geparkt – damit kamen wir nicht nur unseren Rentnern entgegen. Für die Führung vor Ort, hatten wir Herrn Dieter Schöne vom Heimatverein Rammenau eingeladen. Der Weg zur Quelle, als auch die Quelle selbst, waren gut beschildert. Viele interessante Informationen und Geschichten von Herrn Schöne, Herrn Rutsch und Herrn Lehmann

Rödern

Rödern hat gefeiert



Frauen beim Federschleifen

ausgeputzt haben und gern hier, umgeben von blühenden Wiesen, Feldern, Wäldern und Wasser, leben. Beim Umzug waren auch die jüngsten und die ältesten Einwohner Röderms mit unterwegs. Bilder aus dem Umzug – die alte Holzkirche von 1370, die im Jahr 1651 von der Familie Taube durch eine Steinkirche ersetzt wurde, das Schloss, welches leider 1948 in einem baulich guten Zustand abgerissen wurde, und die ehemalige Schlossmühle, welche heute umfunktioniert ist – haben für die nächste Zeit Standorte in Rödern gefunden.

Die Küchen in den Häusern blieben in der Festwoche kalt. Im großen Festzelt und auch im Außenbereich wurde reichlich und schnell für das leibliche Wohl gesorgt. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an die vielen fleißigen Frauen und Männer, die sich uneigennützig um das leibliche Wohl gekümmert haben. Wir hoffen, dass auch diese richtig Spaß an der Festwoche hatten.

Einwohner und Gäste haben uns anlässlich unseres Geburtstages ein Logo für Rödern, ein Röderner Heimatlied, eine Röderner Hymne und ein Gedicht für die Röderner überlassen.

Zur Erinnerung an die 750-Jahrfeier und als Gruß für die bevorstehende 800-Jahrfeier im Jahr 2062 wurde ein Baum auf dem Festplatz gepflanzt.



Schule in Roedern

sorgten für Kurzweil. Aber auch einige Gäste konnten dieses und jenes beitragen. Dann ging es zurück zum Bus. Herr Schöne hatte uns in sein Gartengrundstück eingeladen. Uns erwartete eine abenteuerliche und phantastische Geschichte, erzählt und bebildert und durch eine große Steinsammlung unternetzt sowie mit historisch belegten Fakten verknüpft. Warten wir die Veröffentlichung der Schön'schen Werke ab, die er ankündigte.

Familie Hackel hatte sich viel Mühe mit einem kleinen Imbiss für alle gegeben – das war prima! 13 Uhr war unsere Ankunft in Kalkreuth geplant – das bedeutete, wir mussten uns sputen. Also ging es ohne Verzögerung über die Autobahn Richtung Dresden – dann bis Radeburg und weiter bis zur Haltestelle in Kalkreuth – Ankunft pünktlich 13.00 Uhr! Hier erwartete uns ein weiterer Höhepunkt. Mitglieder des Kulturvereins Kalkreuth waren so freundlich und haben für uns und alle die es wollten, den Grill angeworfen, unter Pavillons Biertischgarnituren aufgestellt, Getränke bereitgestellt und ihr neues „Kulturhaus“ zur Besichtigung geöffnet. Der Chef, Herr Brunnett, stand selbst am Grill, Herr und Frau Zunker und Herr Bellmann kümmerten sich um das Wohl der Gäste. Glücklicherweise und am Ende auch satt, gespickt mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen, äußerten sich durch-

weg alle Beteiligten hoch erfreut über eine gelungene Organisation und einen schönen Tag. Wie geht es weiter, wann macht ihr wieder was, vergesst mich nicht – ich bin wieder dabeidas waren die Reden, als man sich verabschiedete.

So geht es weiter: Am 22. September 12 macht der Heimatverein seine Türen und Räume auf und wird dazu einiges organisieren. Auch der Kulturverein hat signalisiert – wir machen wieder mit! Liebe Kalkreuther, liebe Leute in den Ortsteilen der Gemeinde und liebe Gäste, liebe Heimatfreunde – achtet auch auf die Aushänge in den Schaukästen der Gemeinde und die Ankündigungen im Amtsblatt – wir freuen uns auf Euch.

Nun noch in eigener Sache: Für unseren „Tag der offenen Tür“ am 22.09.2012 und nicht nur dafür – wer Interessantes (Sachen und Informationen, Dokumente/Bilder etc.) uns auch leihweise zur Verfügung stellen kann und möchte, sollte dies tun! Gern würden wir auch neue Mitglieder begrüßen.

Mitglieder des Vereins: K-H Rutsch, Gabi Hackel, Gisbert Münch, Volkmar Schulz, Ernst Lehmann, Armin Schlickerrieder, Anni Hempelt, Ulrich Hahn, Holger Conrad und Peter Blum – spricht sie bitte an !
Text und Fotos
Volkmar Schulz
vom HV Kalkreuth im Juni 2012

Lange vor der Festwoche haben wir unsere Grundstücke mit wunderschönen Puppen und interessanten Gegenständen geschmückt. Da wollte auch jeder mitmachen und dabei sein. Die CD mit den „Röderner Ausschnitten“ (Puppen etc.) kann noch im Röderner Blumenladen erworben werden.

Die Röderner Geschichte ist in einer Chronik und einer Broschüre, die „Dorfgeschichten“ heißt, nachzulesen. Der Röderner Kalender für 2012 war im Dezember des vorigen Jahres sehr schnell vergriffen. Die Neuauf-lage für 2013 ist noch zu haben. Die Vorbereitungszeit und die Festwoche mit den vielen Erlebnissen sind in Filmen festgehalten. Alle diese Erinnerungen können noch in der Gemeindeverwaltung, der Kalender für 2013 auch im Röderner Blumen-laden, erworben werden.

Wie geht es nun weiter in Rödern? Wir sind im Alltag wieder angekommen und wollen unseren Zusammenhalt weiter erhalten. Der nächste



Wie zu Omas Zeiten

festliche Höhepunkt für den Ort wird ein Open Air auf dem Festplatz sein. Im August, wenn es wieder eher dunkel wird und die Kinder noch etwas länger aufbleiben dürfen, wird auf dem Festplatz eine Leinwand mit der entsprechenden Technik aufgestellt und wer möchte zeigt seine Bilder und Filme vom Fest. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

Das Festkomitee möchte sich bei allen Akteuren vor und hinter den Kulissen und bei allen Sponsoren recht herzlich bedanken. Die Röderner wollten eine 750 -Jahrfeier und hatten sich und ihren Gästen eine wunderschöne Woche bereitet.

Fotos: Rolf Schäfer und DJ Hannes